

MONATSBERICHT DES HYDROGRAPHISCHEN DIENSTES April 2025

Witterung

Das Wettergeschehen im Berichtsmonat lässt sich folgendermaßen beschreiben:

Wieder einmal zeigte sich das Niederschlagsverhalten in der Steiermark zweigeteilt. Nördlich von Gleinalpe und Fischbacher Alpe wurde ein leichtes Plus gemessen. Ausnahme war das Ausseer Land, wo ein Minus von 60% registriert wurde. In der Ost- und Weststeiermark ein Minus von bis zu 55% im Vergleich zum langjährigen Durchschnitt (Abbildung 3).

Die Absolut- Monatssummen bewegten sich zwischen 28 mm an der Station Stainz und 91 mm an den Messstelle Wildalpen.

Niederschlag

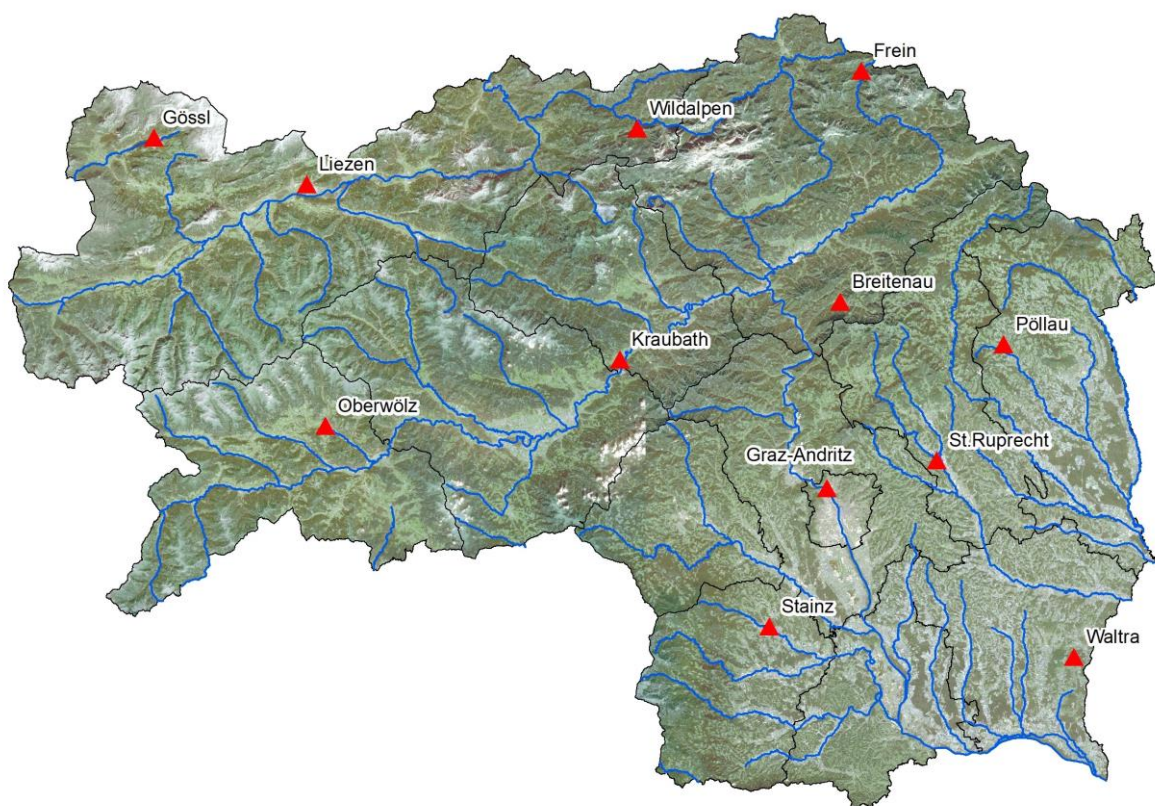
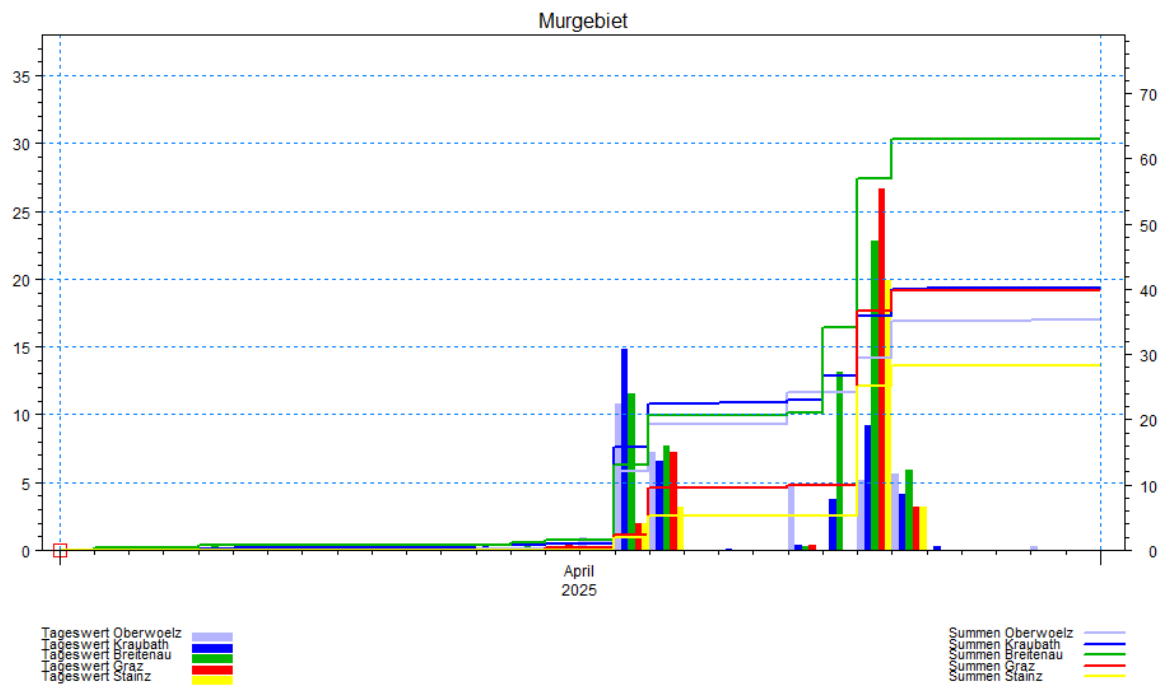
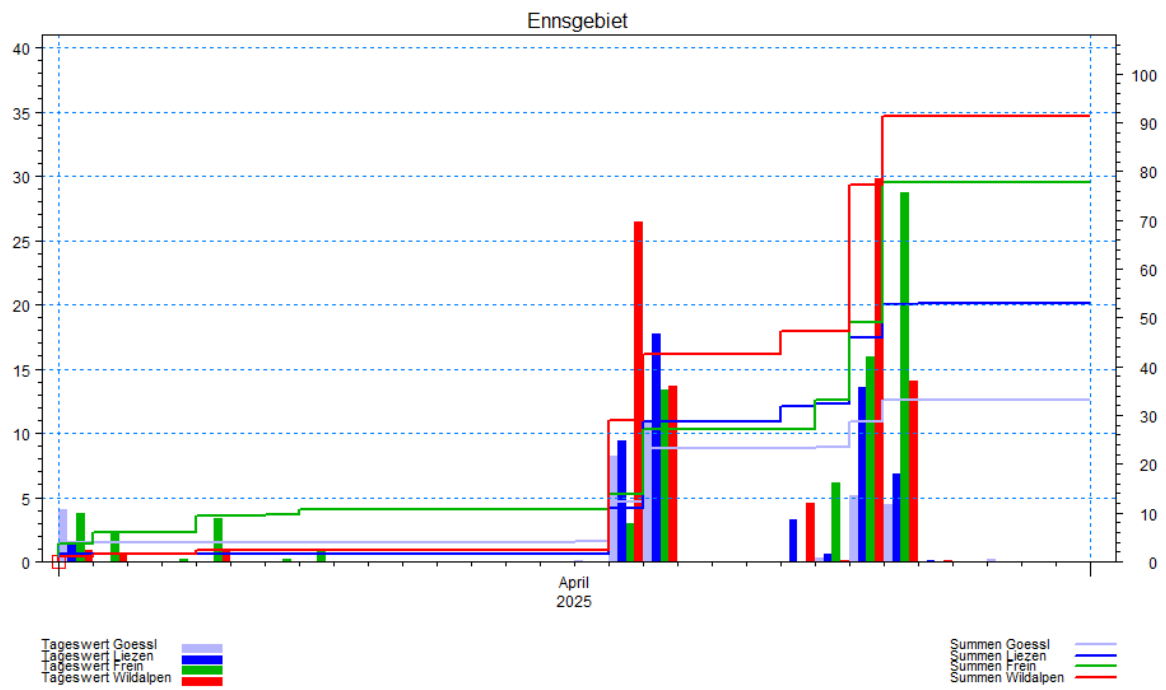


Abb. 1: Lage der betrachteten Niederschlagsstationen

Monatsübersicht April 2025							
Station		Niederschlag Monatssumme [mm]			Niederschlagssumme inkl. Berichtsmonat [mm]		
Name	Nummer	2024	1991-2020	Abweichung [%]	2024	1991-2020	Abweichung [%]
Gössl (Sh710m)	NL0010	33,20	82,3	-60	207,20	33,20	524
Liezen (Sh670)	NL1210	52,85	57,4	-8	168,10	52,85	218
Frein (Sh875m)	NL2915	77,84	90,3	-14	251,80	77,84	223
Wildalpen (Sh610m)	NL1740	91,29	94,4	-3	260,75	91,29	186
Oberwölz (Sh810m)	NL2141	35,32	37,5	-6	86,31	35,32	144
Kraubath (Sh605m)	NL2610	40,22	41,9	-4	140,23	40,22	249
Breitenau (Sh560m)	NL3100	62,93	59,3	6	162,56	62,93	158
Graz (Sh360)	NL3390	39,86	50,3	-21	152,04	39,86	281
Stainz (Sh340m)	NL3830	28,35	63,6	-55	190,26	28,35	571
St. Ruprecht (Sh400m)	NL4033	58,53	45,1	30	185,11	58,53	216
Waltra (Sh380m)	NL3915	39,47	46,7	-15	156,38	39,47	296
Pöllau (Sh525m)	NL4576	53,20	46,5	14	167,58	53,20	215

Tabelle 1: Niederschlagssummen im Berichtsmonat im Vergleich zum langjährigen Mittel



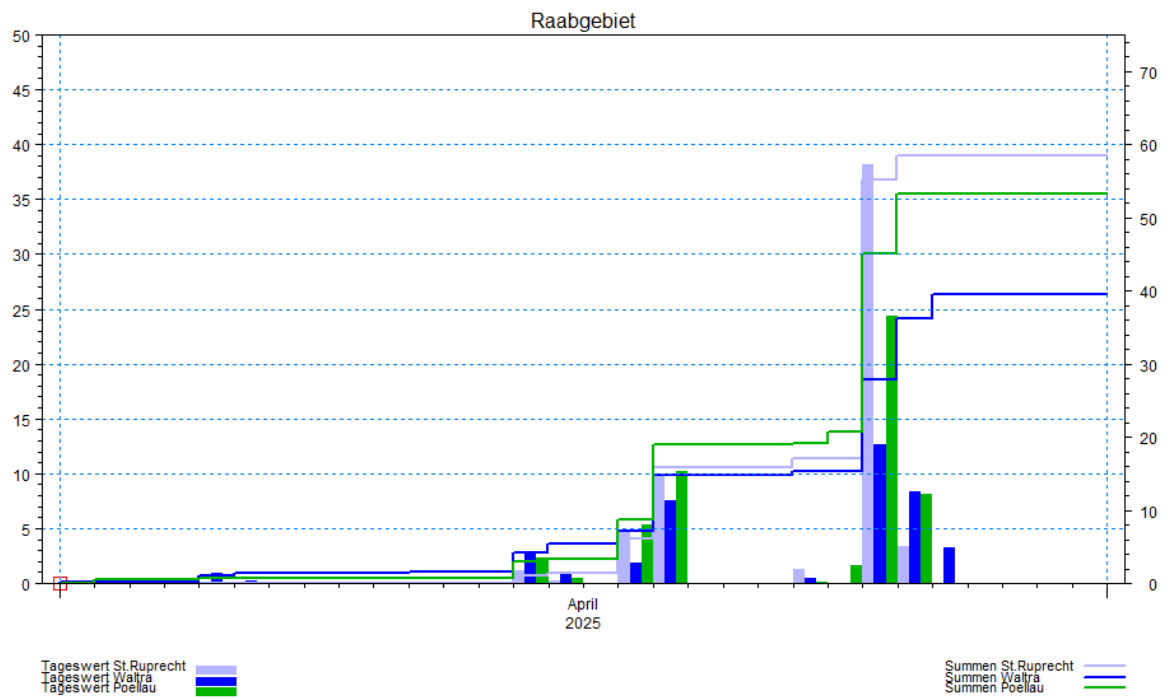


Abb. 2: Tagessummen und Summenlinien des Niederschlags in den einzelnen Flussgebieten [mm]

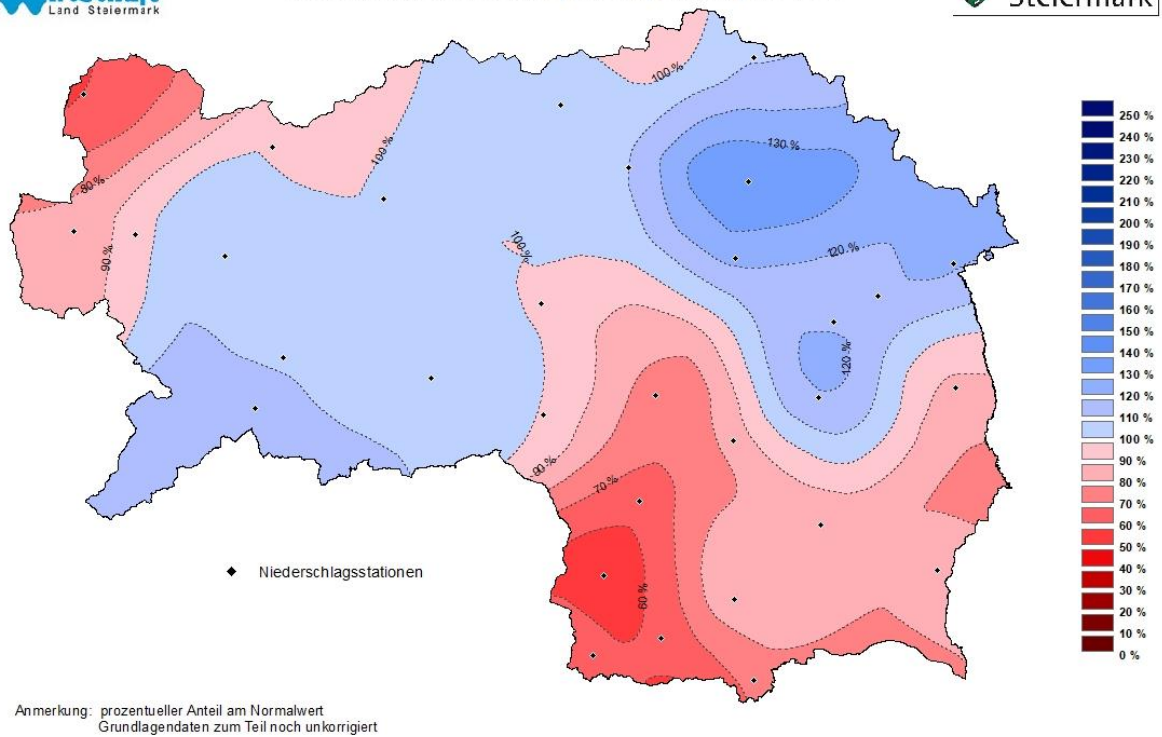


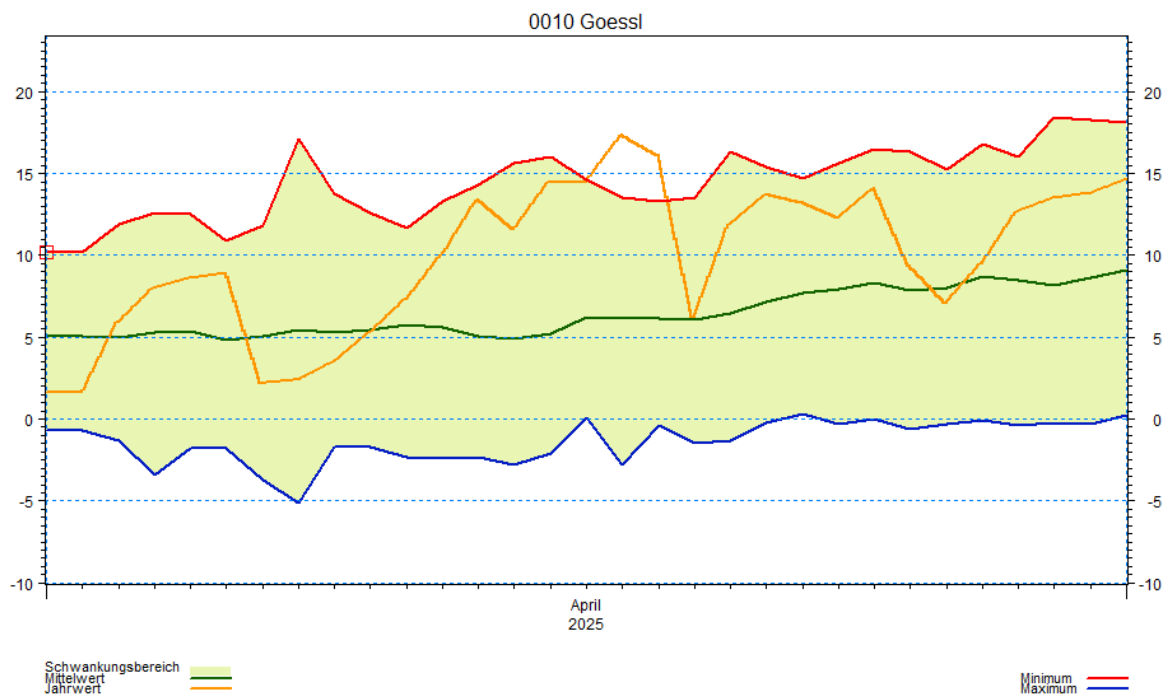
Abb. 3: Relative Niederschlagsmenge im Berichtsmonat in Prozent zum langjährigen Mittel

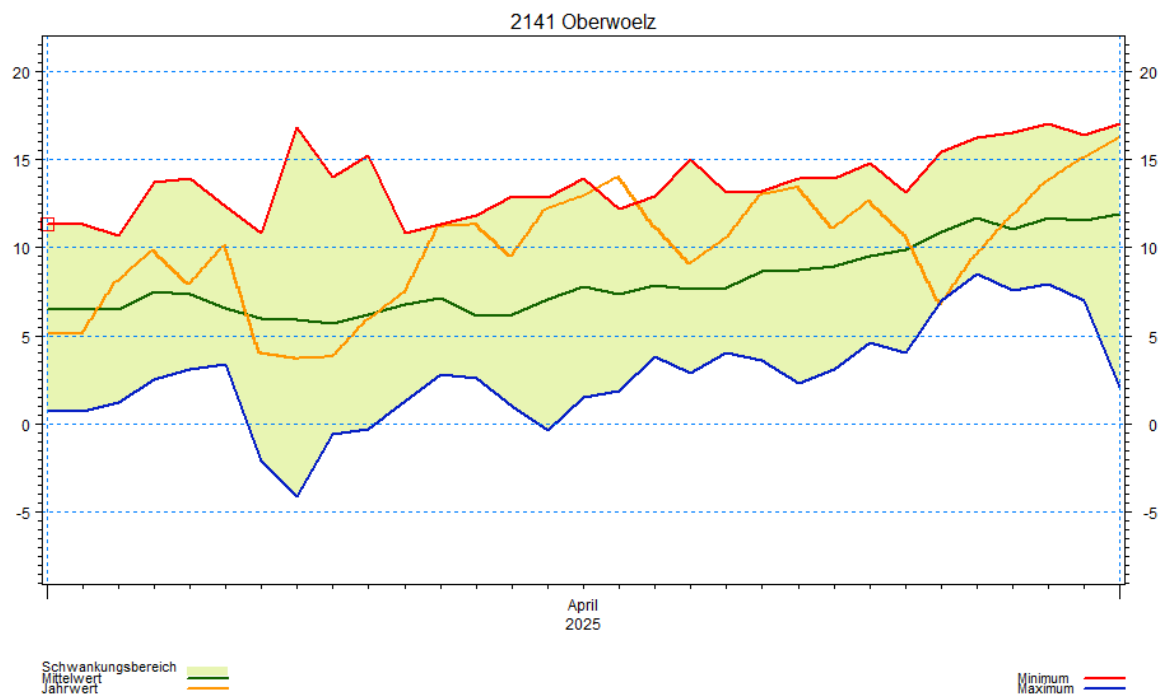
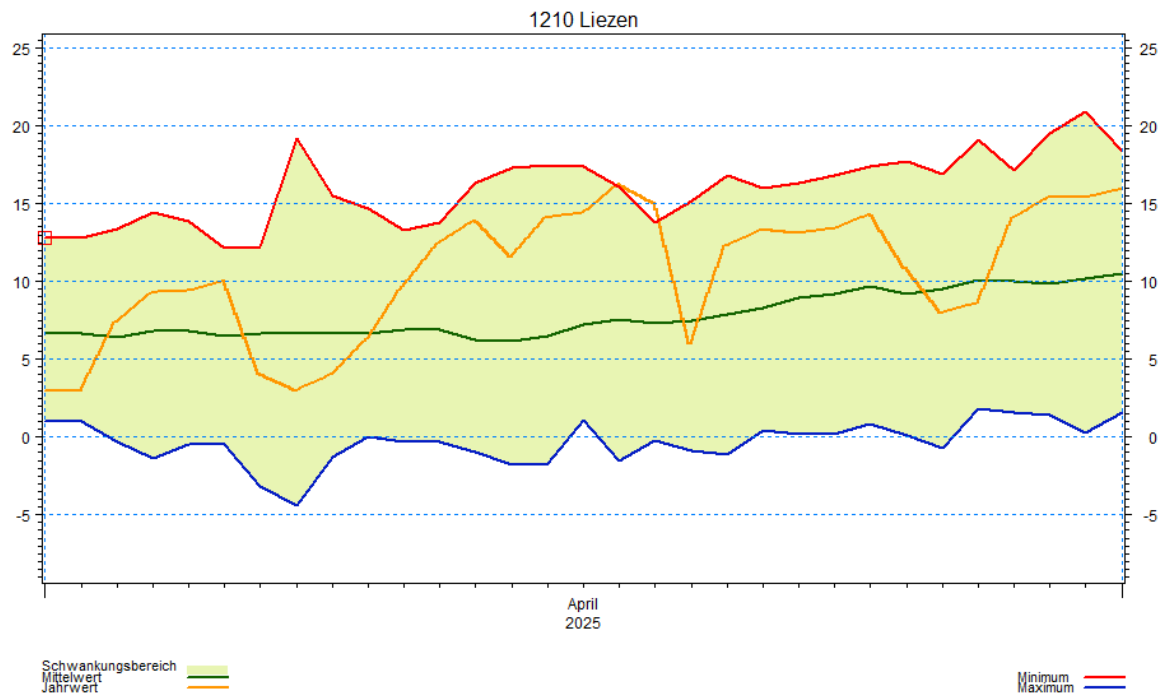
Lufttemperatur

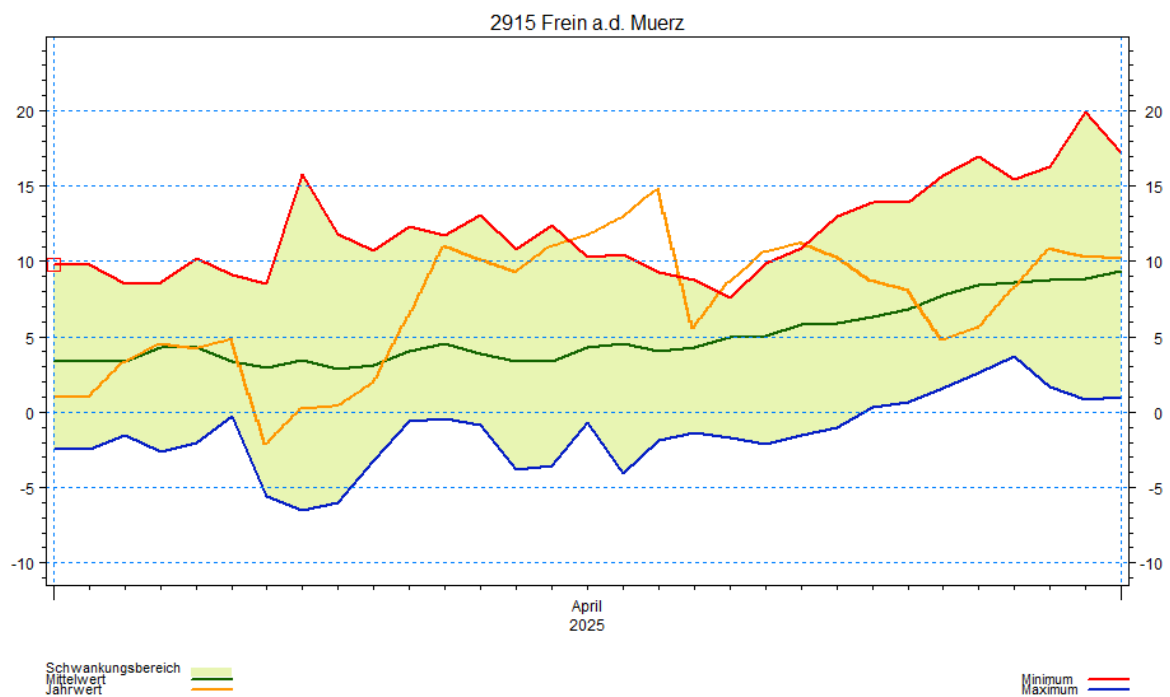
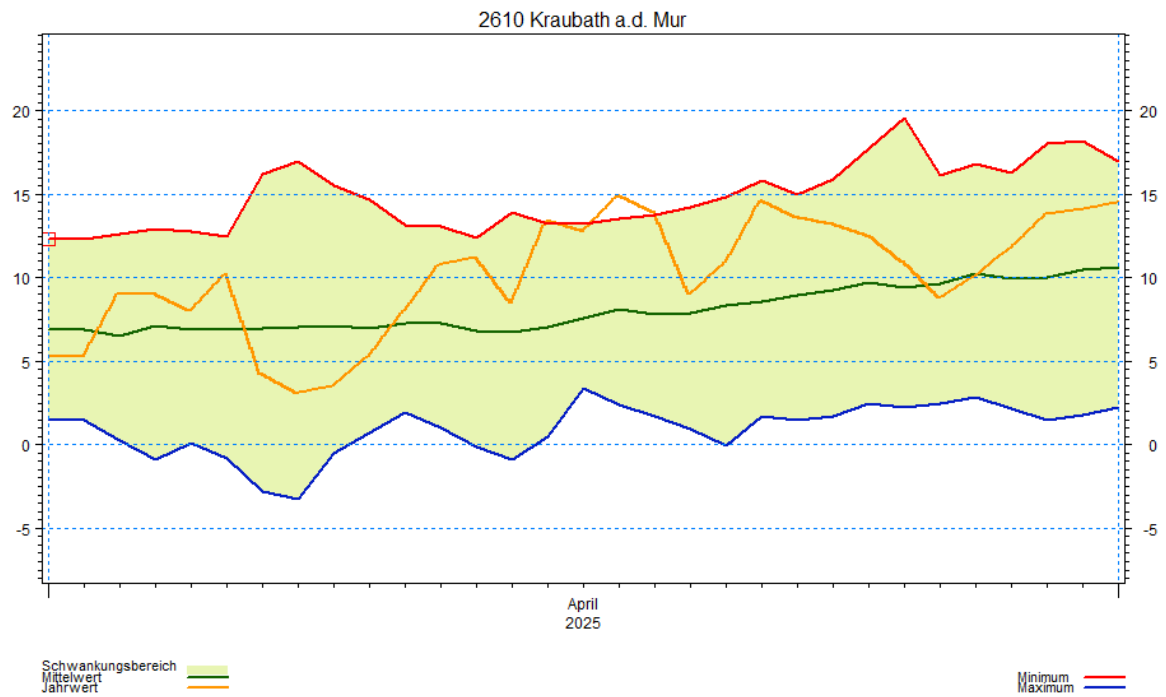
Die Lufttemperaturen lagen im April deutlich über den langjährigen Mittelwerten.
Die Tagesmittelwerte bewegten sich zwischen -2,1 °C an der Station Frein und 18,9 °C an der Messstelle Waltra.

Monatsübersicht April 2025							
Station		Lufttemperatur Monatsmittel [°C]			Mittlere Lufttemperatur inkl. Berichtsmonat [°C]		
Name	Nummer	2024	1991-2020	Abweichung [°C]	2024	1991-2020	Abweichung [°C]
Gössl (Sh710m)	NL0010	9,9	7,4	2,5	4,1	2,0	2,1
Liezen (Sh670)	NL1210	10,7	8,5	2,2	3,8	2,4	1,4
Oberwölz (Sh810m)	NL2141	9,6	8,1	1,5	3,5	2,0	1,5
Kraubath (Sh605m)	NL2610	9,9	8,6	1,3	4,2	2,7	1,5
Frein (Sh875m)	NL2915	7,0	5,0	2,0	1,6	0,1	1,5
Waltra (Sh380m)	NL3915	13,1	11,3	1,8	6,5	4,9	1,6

Tabelle 2: Lufttemperatur im Berichtsmonat im Vergleich zum Mittel







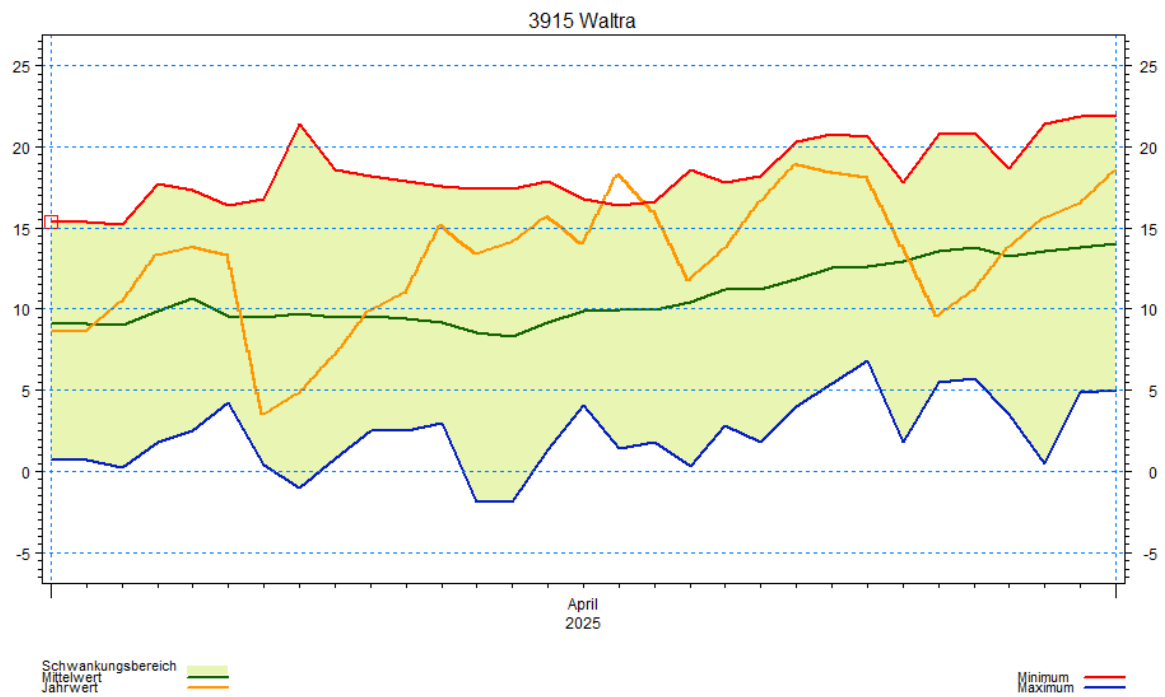


Abb. 4: Tagesmittel der Lufttemperatur im Berichtsmonat im Vergleich mit langjährigen Mittelwerten und Extrema [°C]

Station	Gössl	Liezen	Oberwölz	Kraubath	Frein	Waltra
Minimum	1,6	3,0	3,7	3,1	-2,1	3,5
Maximum	17,3	16,2	16,2	14,9	14,8	18,9

Tabelle 3: Extrema der Tagesmittel der Lufttemperatur im Berichtsmonat [°C]

Oberflächenwasser

Abbildung 5 zeigt die Lage der betrachteten Pegel.

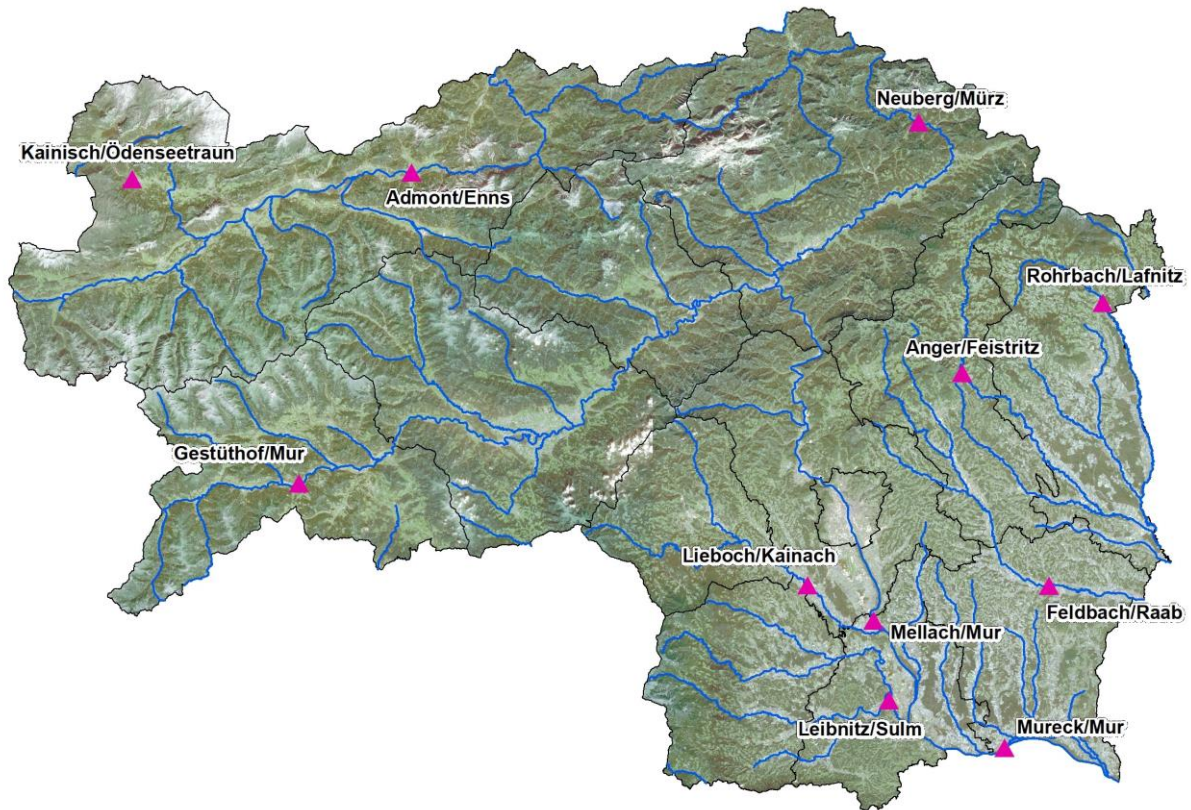


Abb. 5: Lage der betrachteten Pegel

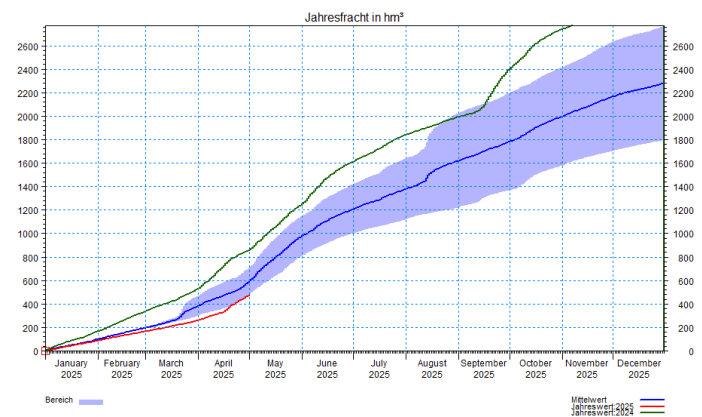
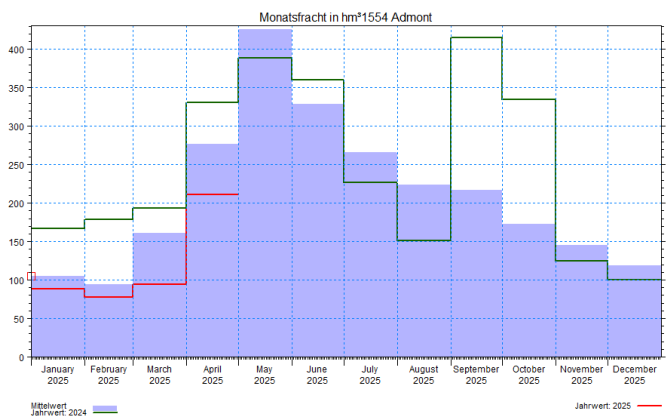
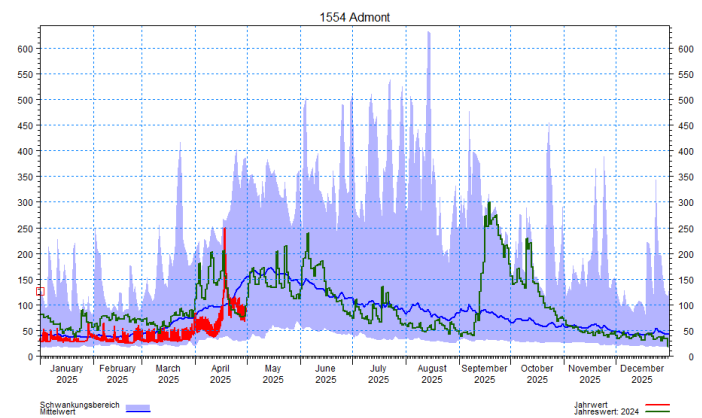
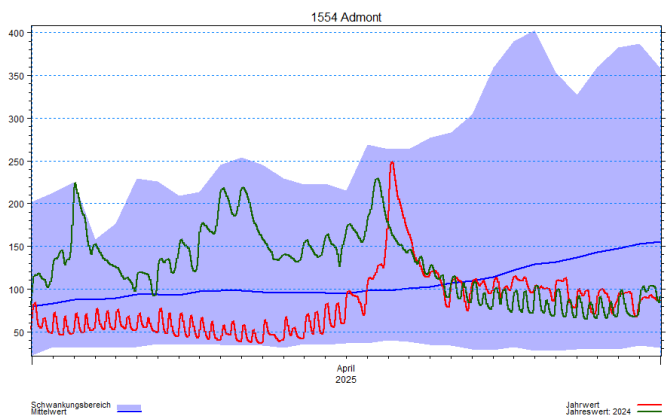
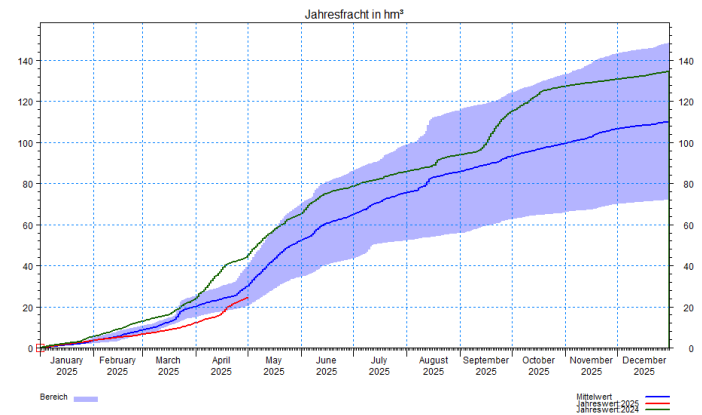
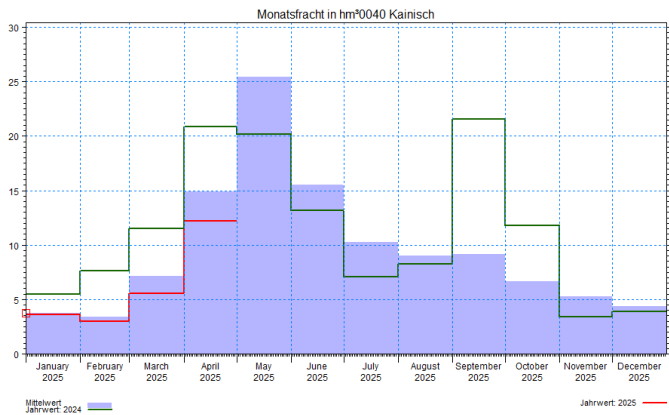
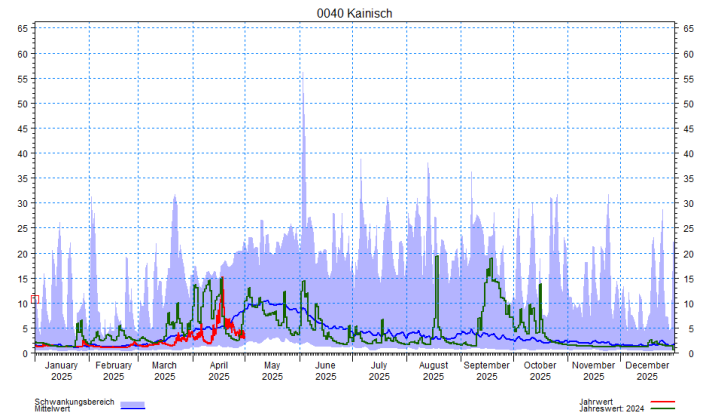
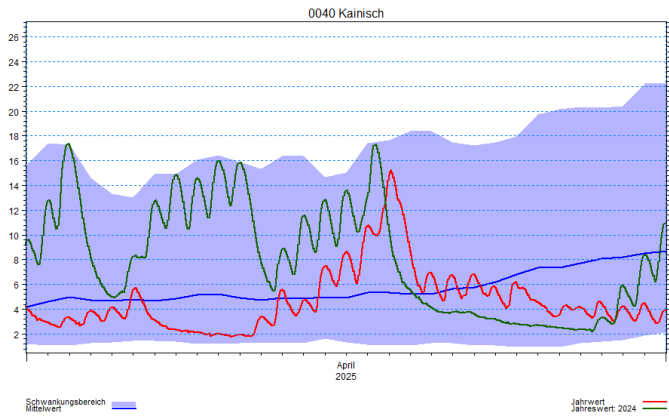
Aufgrund der vorangegangenen niederschlagsarmen Monate gab es trotz dem niederschlagsreicheren Vormonat nur bei der Station Lieboch eine Zunahme von 6% im Vergleich zum langjährigen Mittel. Den größten Rückgang im Vergleich zum langjährigen Mittelwert verzeichnete der Pegel Rohrbach/Lafnitz mit -54%, gefolgt von Anger/Feistritz mit -43%, Neuberg/Mürz mit -35%, Feldbach/Raab und Mellach/Mur mit je -30%, Gestüthof/Mur mit -29%, Admont/Enns und Mureck/Mur mit je -26%, Kainisch/Ödenseetraun mit -20% und Leibnitz/Sulm, welcher mit -1% kaum Veränderung aufwies (Tabelle 4, Abbildung 7).

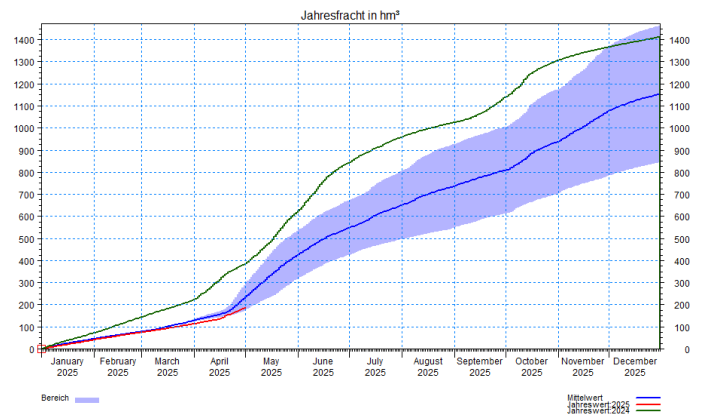
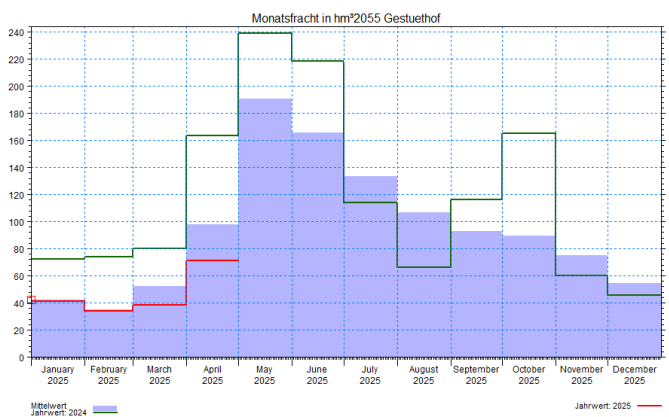
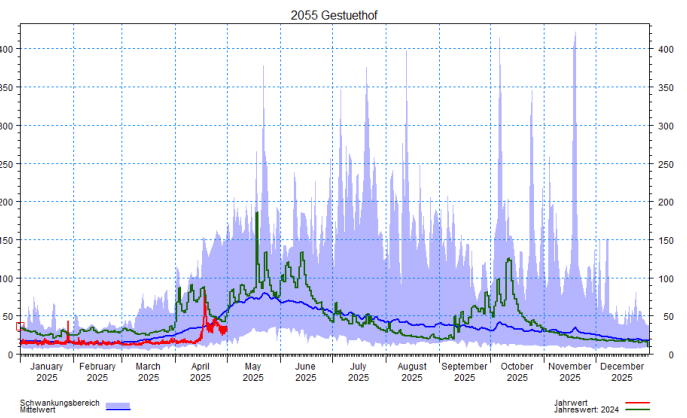
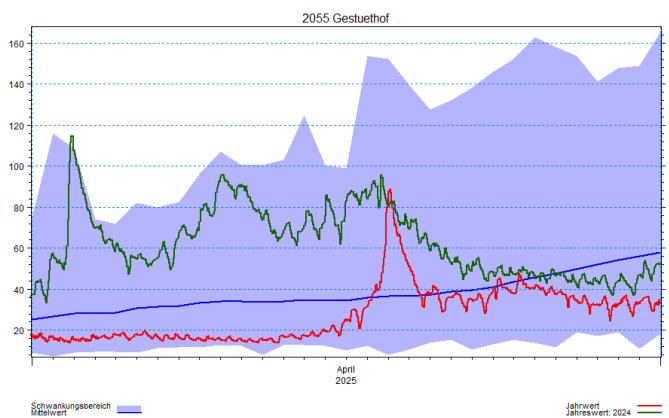
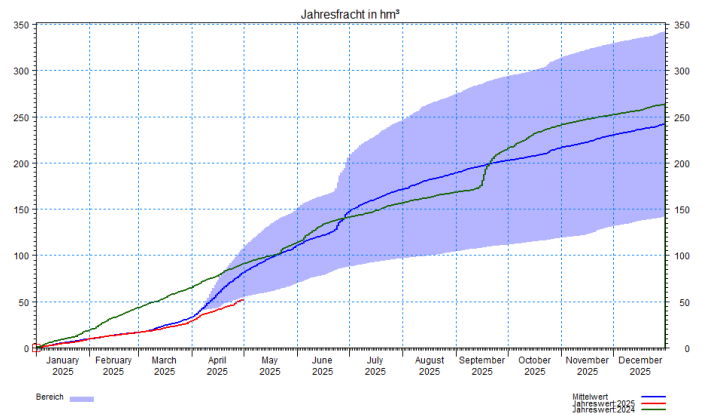
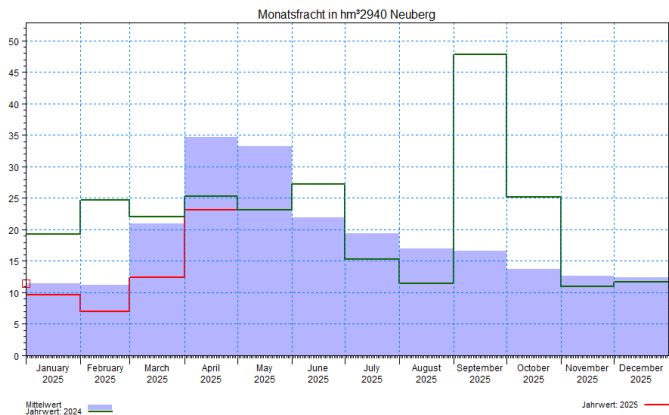
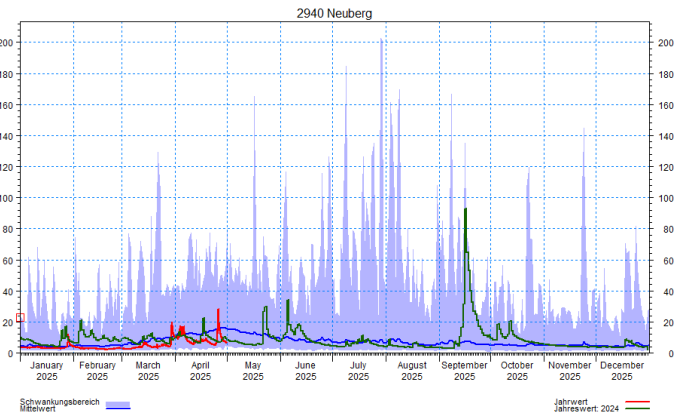
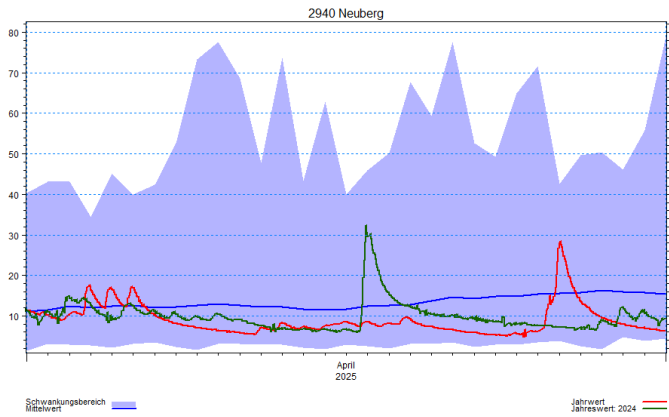
Die Durchflussganglinien lagen an den Pegeln Admont, Kainisch, Gestüthof, Mureck, Mellach, und Rohrbach größtenteils unter den langjährigen Mittelwerten, nur etwa zur Monatsmitte stieg die Ganglinie für einige Tage darüber und sank dann wieder unter diese. In Neuberg, Anger und Leibnitz gab es einen ähnlichen Verlauf, nur stieg die Ganglinie im letzten Monatsdrittel für einige Tage über die langjährigen Mittelwerte und sank zum Monatsende hin wieder unter diese. Bei dem Pegel Feldbach stieg die Durchflussganglinie je einmal im zweiten und dritten Monatsdrittel über den Mittelwert. Nur in Lieboch verlief die Ganglinie zum größten Teil über den langjährigen Mittelwert (Abbildung 6).

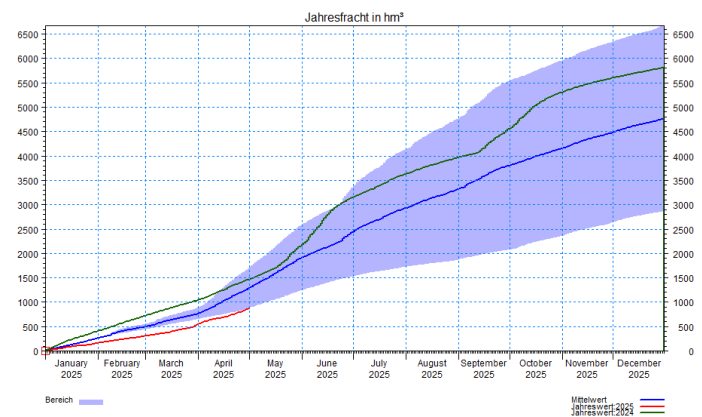
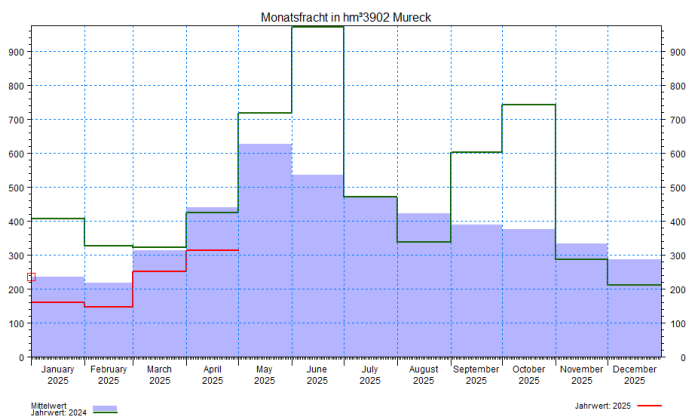
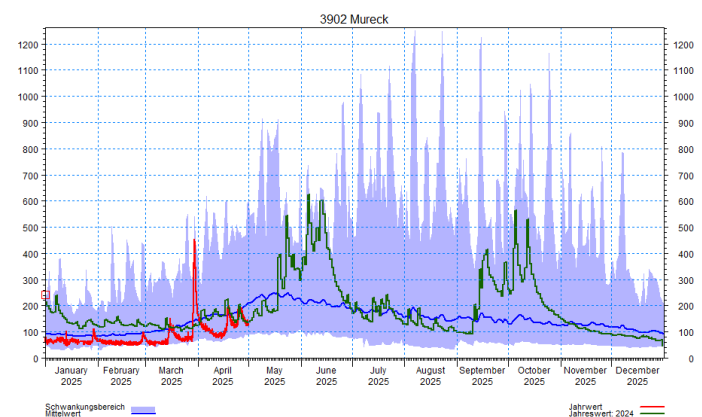
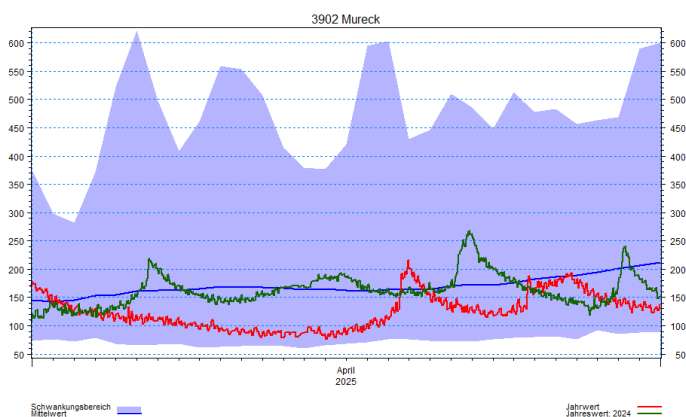
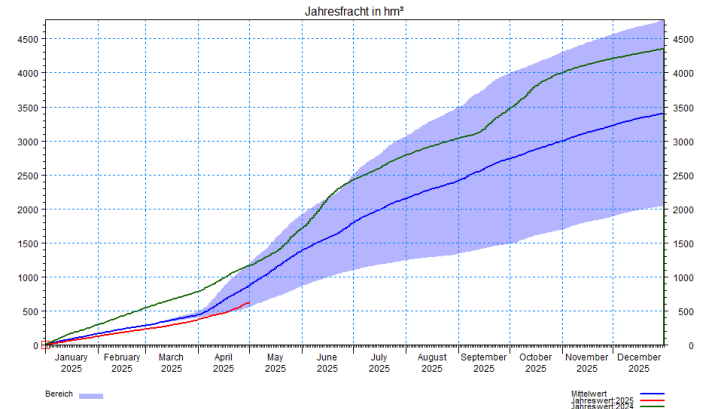
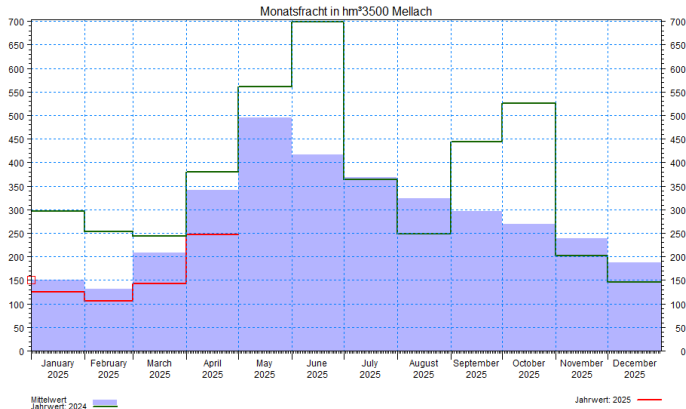
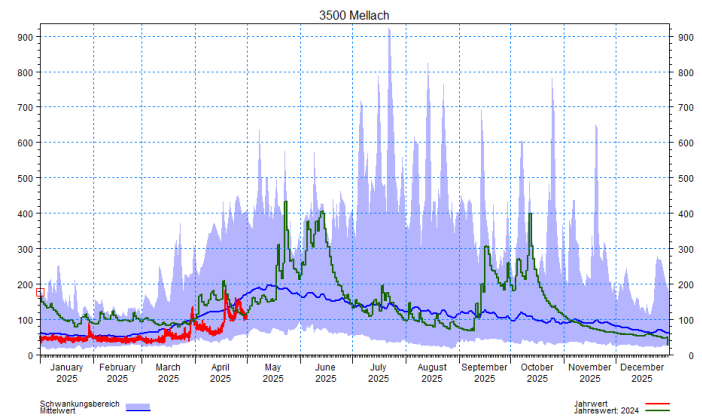
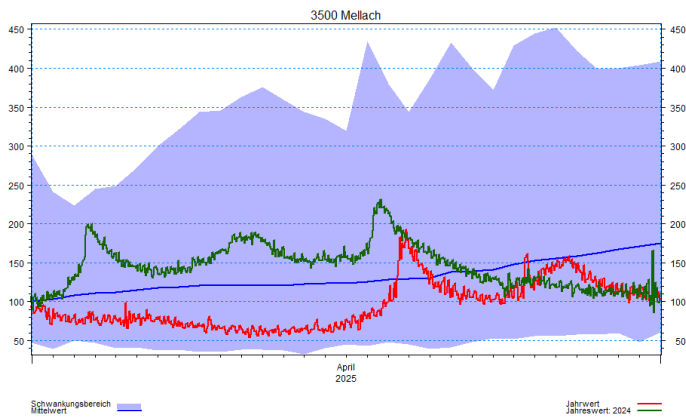
Bei den Gesamtfrachten zeigten sich landesweit zum Teil deutlich Defizite im Vergleich zum langjährigen Mittel, speziell in der Ost- und Südoststeiermark (bis zu -50% an der Lafnitz, aber auch Feistritz, Mürz, Raab und Mur) (Tabelle 4, Abbildung 6).

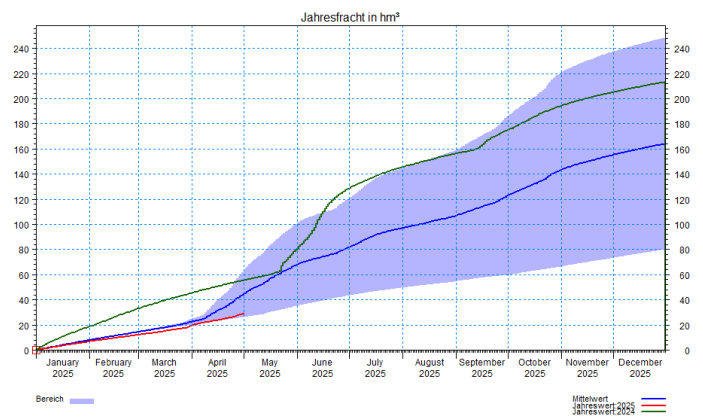
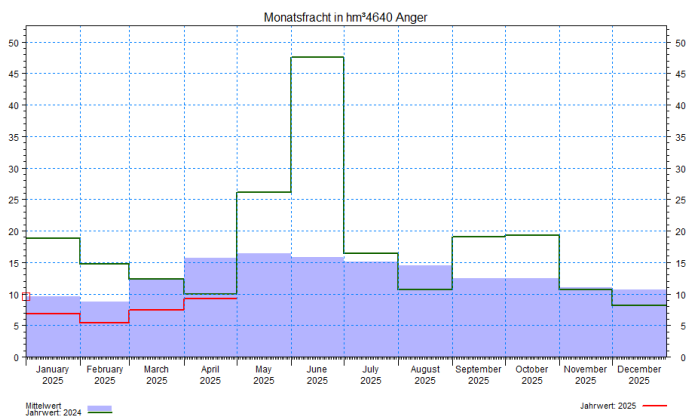
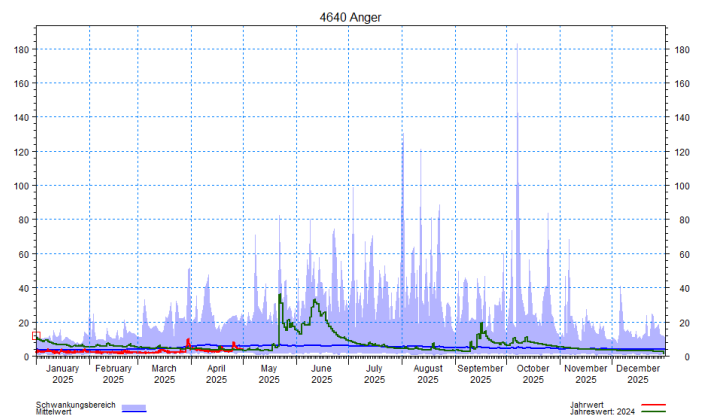
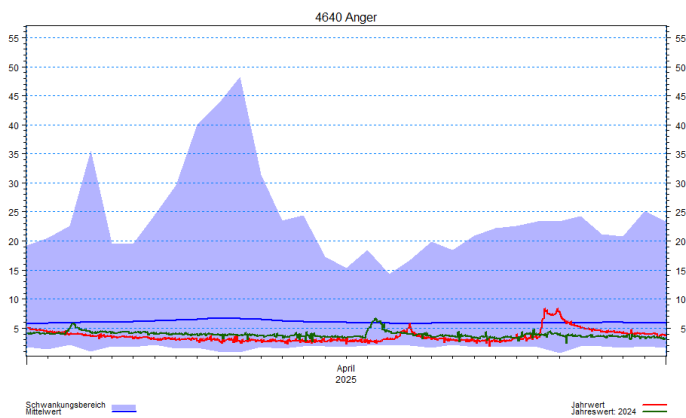
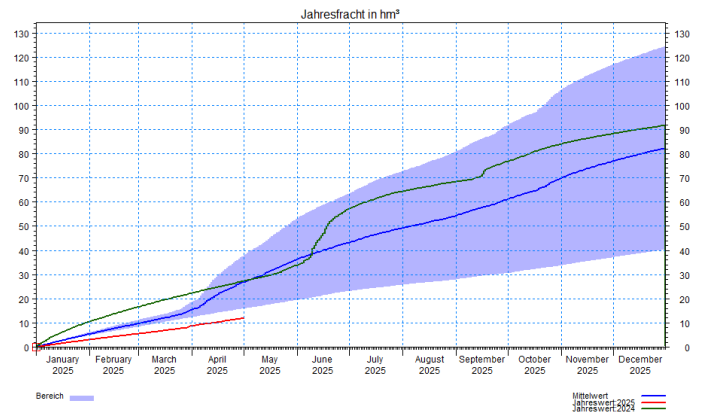
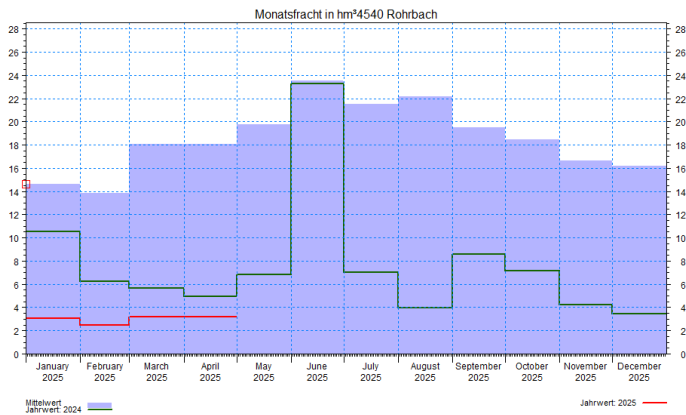
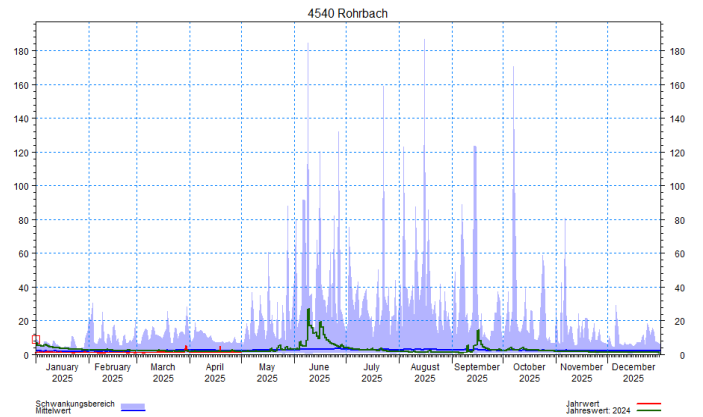
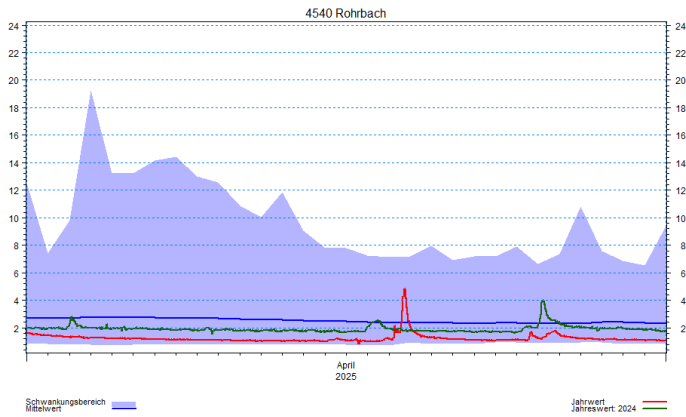
Monatsübersicht April 2025						
Station	Mittlerer Monatsdurchfluss [m³/s]			Fracht inkl. Berichtsmonat [10 ⁶ m³]		
Name	2024	langjähriges Mittel	Abweichung [%]	2024	langjähriges Mittel	Abweichung [%]
Kainisch/ Ödenseetraun	4,7	5,9	-20	24,3	29,5	-18
Admont/ Enns	81,6	110,0	-26	471,7	644,3	-27
Neuberg/ Mürz	8,9	13,7	-35	52,1	78,8	-34
Gestüthof/ Mur	27,5	38,5	-29	184,7	227,9	-19
Mellach/ Mur	95,4	136,4	-30	619,3	843,1	-27
Mureck/ Mur	129,1	175,2	-26	869,9	1225,5	-29
Rohrbach/ Lafnitz	1,2	2,6	-54	11,9	23,7	-50
Anger/ Feistritz	3,6	6,3	-43	28,8	47,0	-39
Feldbach/ Raab	3,7	5,3	-30	33,8	51,2	-34
Lieboch/ Kainach	8,9	8,4	6	72,8	77,5	-6
Leibnitz/ Sulm	15,8	15,9	-1	140,2	143,5	-2

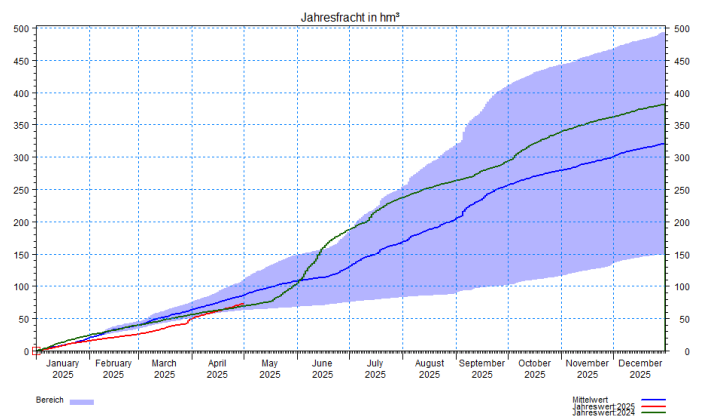
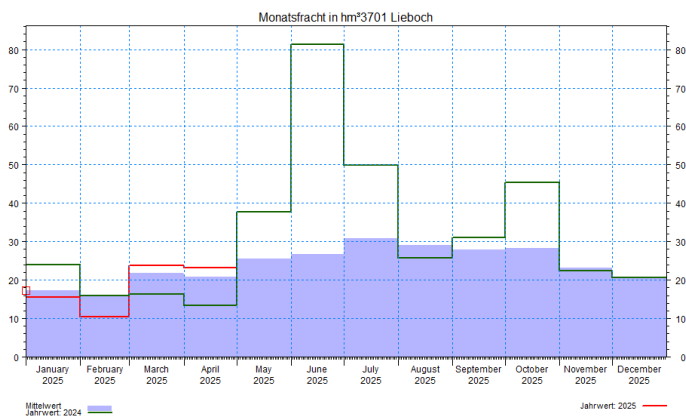
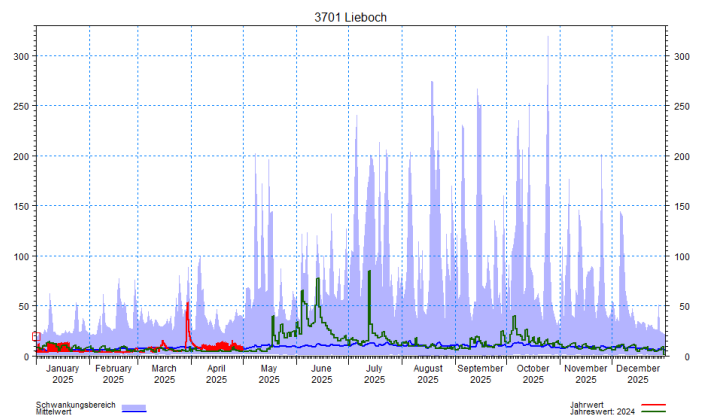
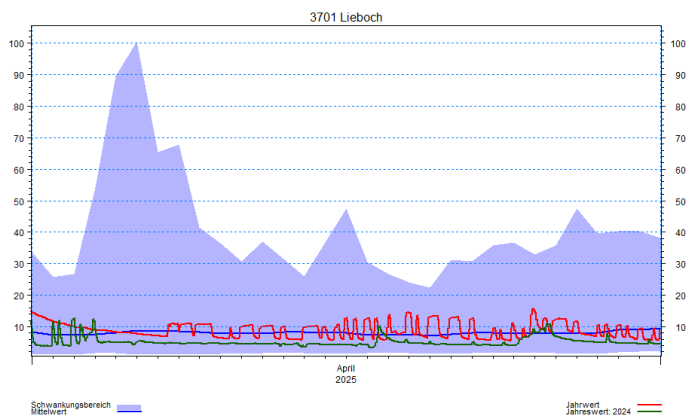
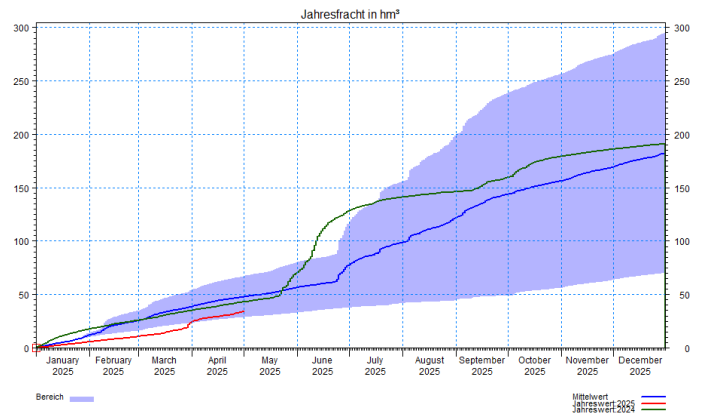
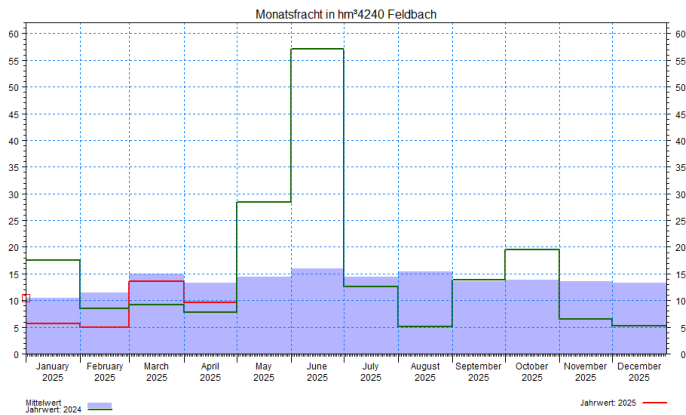
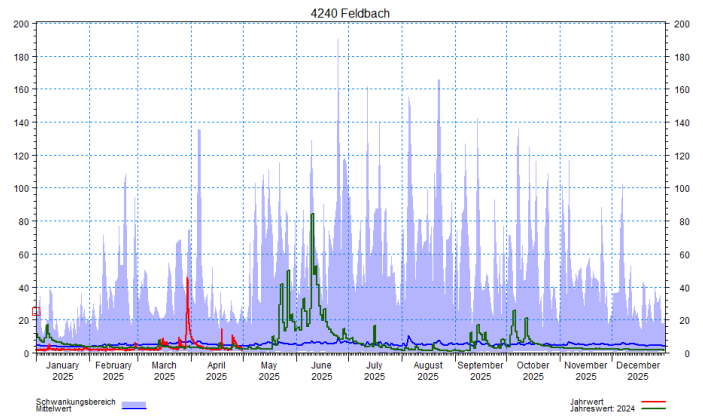
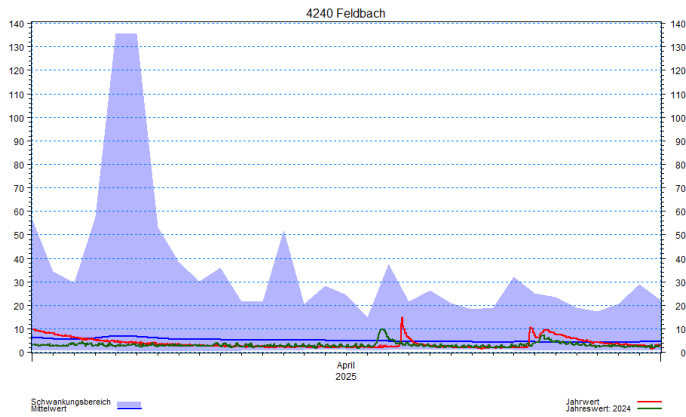
Tabelle 4: Mittlere Monatsdurchflüsse und Frachten im Berichtsmonat im Vergleich zu langjährigen Mittelwerten











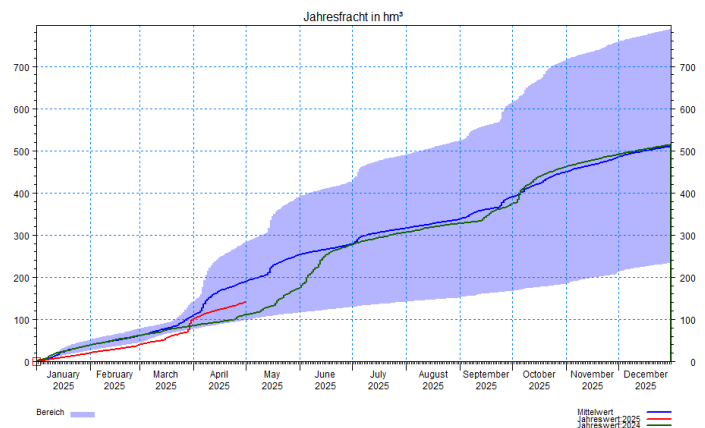
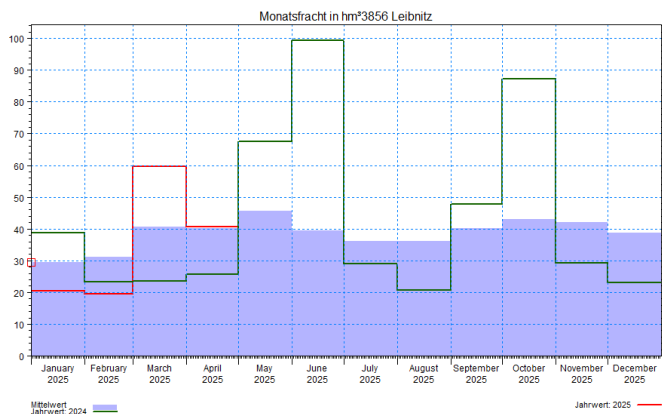
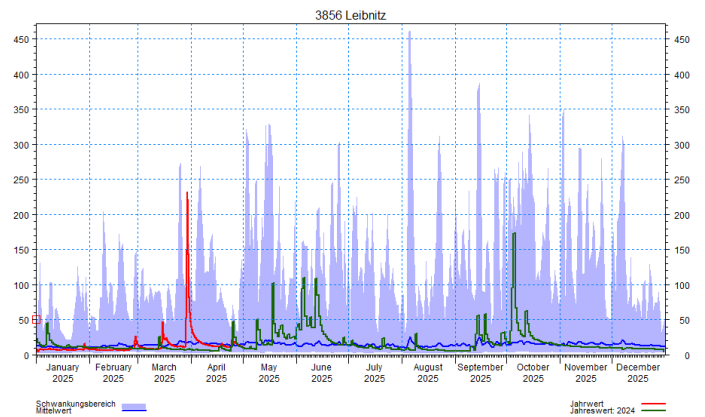
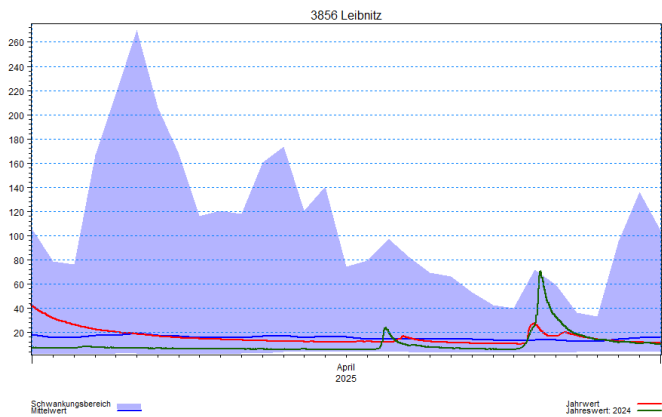


Abb. 6: Durchflussganglinien im Berichtsmonat (links oben), im Gesamtjahr (rechts oben), Monatsfrachten (links unten) und Jahresfrachten (rechts unten) im Vergleich zum Vorjahr, zu langjährigen Mittelwerten und Extrema [m³/s]

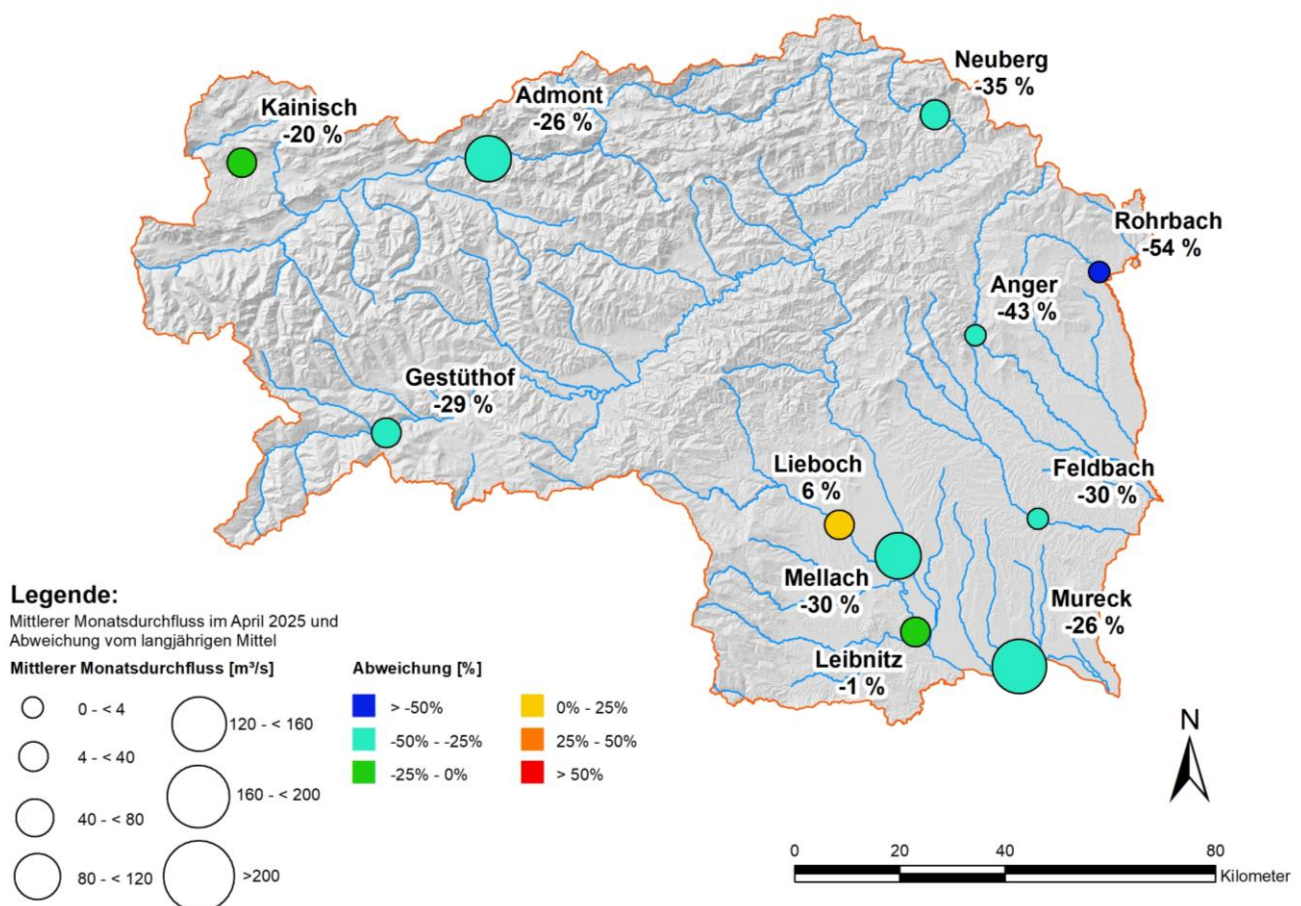


Abb. 7: Mittlere Monatsdurchflüsse und Frachten im Berichtsmonat im Vergleich zu langjährigen Mittelwerten

Schwebstoff

Die Schwebstoffdaten der Pegelmessstelle Leibnitz werden ab Jänner 2018 monatlich veröffentlicht.

Schwebstoffdaten der Pegelmessstelle Leibnitz/Sulm April 2025:

Dargestellt werden die vorkorrigierte Sondenganglinie [mg/l], der Durchfluss [m³/s], der Transport [kg/s] und die Tagessummen sowie daraus folgernd die Monatssumme [t] (Abbildung 8, Tabelle 5).

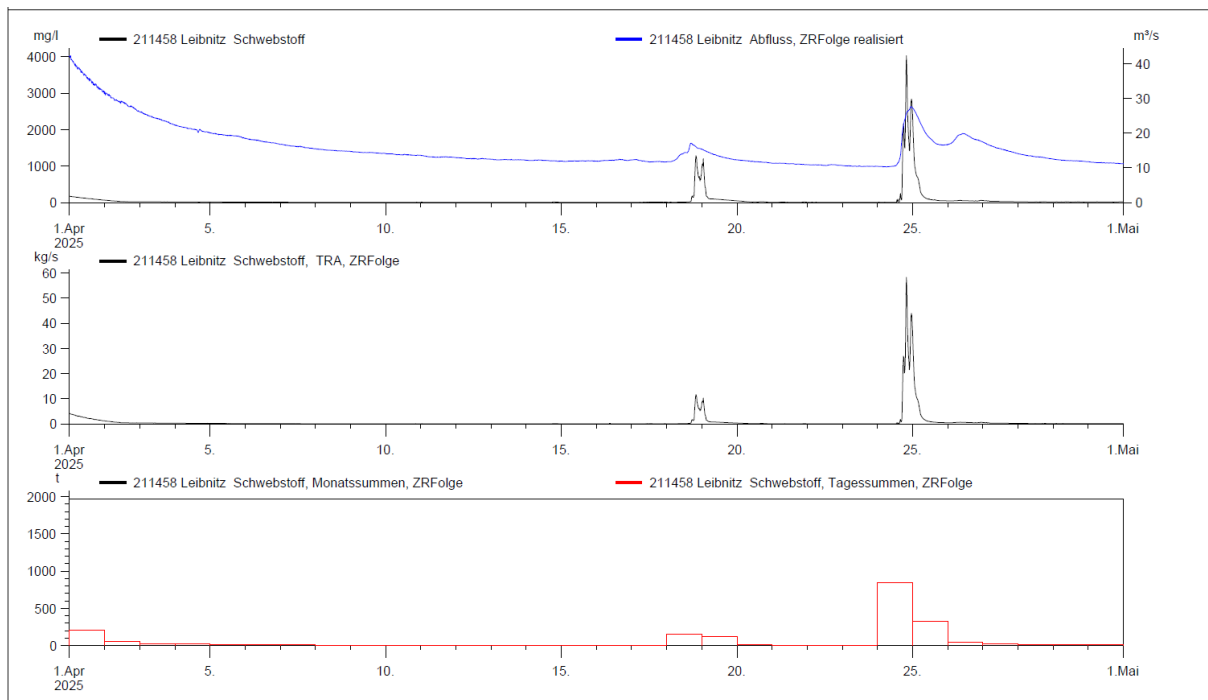


Abb. 8: Schwebstoffdaten der Pegelmessstelle Leibnitz/Sulm im April 2025

Schwebstoffkennwerte			
	Mittelwert	Minimum	Maximum
Sonde, kontinuierlich [mg/l]	62,00	6,00	4.028,00
Abfluss [m ³ /s]	15,70	10,30	42,30
Schwebstofftransport [kg/s]	0,76	0,04	58,30
Schwebstofffracht Tagessummen [t]	66,00	4,00	844,00
Schwebstofffracht Monatssumme [t]	ca. 2.000		

Tabelle 5: Gegenüberstellung der errechneten Schwebstoffkennwerte April 2025 für Leibnitz/Sulm (Rohdaten)

Die Schwebstoffdaten der Pegelmessstelle Mureck werden ab Jänner 2021 monatlich veröffentlicht.

Schwebstoffdaten der Pegelmessstelle Mureck/Mur April 2025:

Dargestellt werden die vorkorrigierte Sondenganglinie [mg/l], der Durchfluss [m³/s], der Transport [kg/s] und die Tagessummen sowie daraus folgernd die Monatssumme [t] (Abbildung 9, Tabelle 6).

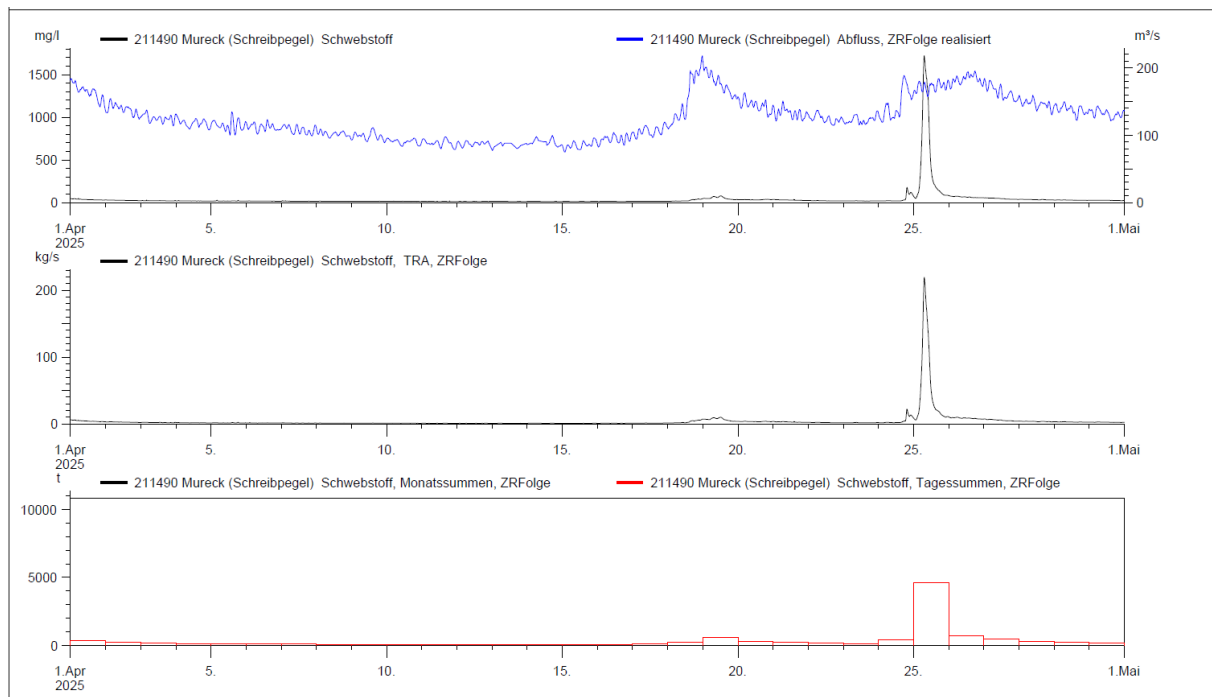


Abb. 9: Schwebstoffdaten der Pegelmessstelle Mureck/Mur im April 2025

Schwebstoffkennwerte			
	Mittelwert	Minimum	Maximum
Sonde, kontinuierlich [mg/l]	39,00	13,00	1.722,00
Abfluss [m ³ /s]	125,00	75,10	218,00
Schwebstofftransport [kg/s]	4,16	0,74	219,00
Schwebstofffracht Tagessummen [t]	359,00	73,00	4.612,00
Schwebstofffracht Monatssumme [t]	ca. 10.800		

Tabelle 6: Gegenüberstellung der errechneten Schwebstoffkennwerte April 2025 für
Mureck/Mur (Rohdaten)

Unterirdisches Wasser

Abbildung 10 zeigt die Lage der betrachteten Grundwasserpegel.



Abb. 10: Lage der betrachteten Grundwasserpegel

Trotz der teilweise niederschlagsreicheren Situation in den nördlichen Landeseilen entspannte sich die Grundwassersituation nur gering. Mit Ausnahme der Stationen Kroisbach, Johnsdorf und Moos gab es landesweit durchgehend Abnahmen im Vergleich zum langjährigen Mittelwert., wobei die Stationen im Grazer Feld und im Ennstal die größten Defizite aufwiesen (Tabelle 7). Die größte Abnahme im Vergleich zum langjährigen Mittelwert wiesen Liezen und Zettling mit je einem Minus von 0,31m auf (Tabelle 7, Abbildung 11).

In den nördlichen Stationen sowie auch Untergralla stieg die Ganglinie im Laufe des Monats an. So stieg der Grundwasserstand in Liezen, Frojach, Lind, Brunn und Untergralla mehr oder weniger konstant im Laufe des Monats. Bei den Pegeln Zettling und Johnsdorf kam es zu keiner nennenswerten Veränderung des Grundwasserspiegels. Der Pegel Wartberg verzeichnete ebenfalls einen Anstieg des Grundwasserspiegels, jedoch kam es dazwischen immer wieder zu Abnahmen.

Bei den Pegeln Moos und Kroisbach sank die Ganglinie: in Moos kam es zu Monatsbeginn zur Abnahme der Bodenwasservorräte und gegen Ende des Monats zu einer geringen Zunahme. In Kroisbach verlief der Grundwasserstand mehr oder weniger konstant, sank jedoch im letzten Monatsdrittel und lief gegen Ende des Monats konstant weiter. Der Pegel in Diepersdorf verzeichnete eine Zunahme zu Monatsbeginn, blieb jedoch den ganzen April unter dem langjährigen Mittelwert (Abbildung 12).

Grundwassermessstelle	Grundwassergebiet	April - Mittel			Differenz (m) 2025-Reihe
		2025	Reihe		
Liezen, BI 1311	Ennstal	631,08	2007-2022	631,39	-0,31
Frojach, BI 2191	Oberes Murtal	753,99	2005-2022	754,18	-0,19
Lind, BI 2507	Aichfeld-Murboden	636,65	1979-2022	636,80	-0,15
Brunn, BI 2647	Mittleres Murtal	567,66	1976-2022	567,81	-0,15
Wartberg, BL 2985	Mürztal	579,30	1988-2022	579,37	-0,07
Zettling, BR 3552	Grazer Feld	318,19	1965-2022	318,50	-0,31
Untergralla, BI 3810	Leibnitzer Feld	269,88	1962-2022	270,15	-0,27
Diepersdorf, BI 38915	Unteres Murtal	224,93	1981-2022	225,07	-0,14
Moos, BI 4313	Sulmtal	346,85	1997-2022	346,76	0,09
Johnsdorf, BI 5251	Raabtal	262,77	1998-2022	262,62	0,15
Kroisbach, BI 5637	Feistritztal	327,71	2000-2022	327,16	0,55

Tabelle 7: Monatsmittel der Grundwasserstände (m.ü.A.) im Berichtsmonat im Vergleich zu langjährigen Mittelwerten

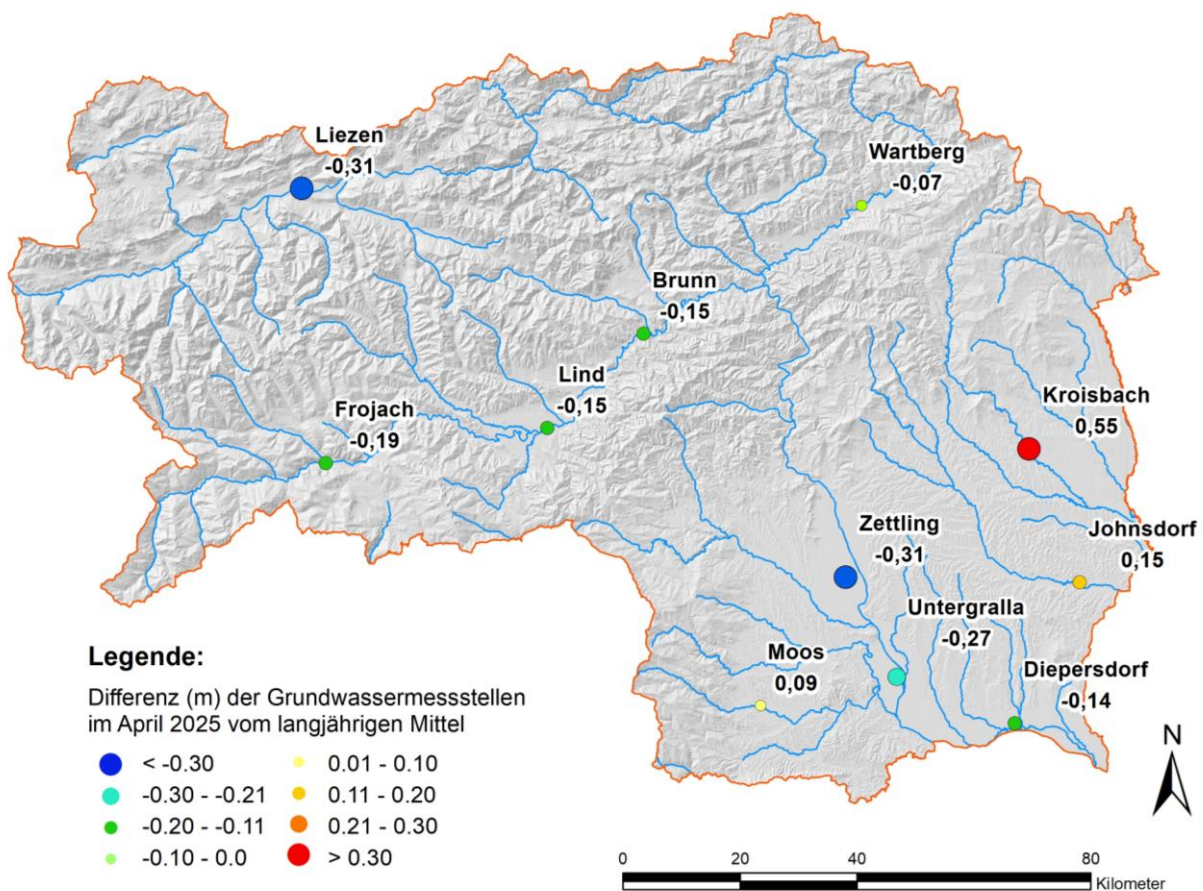
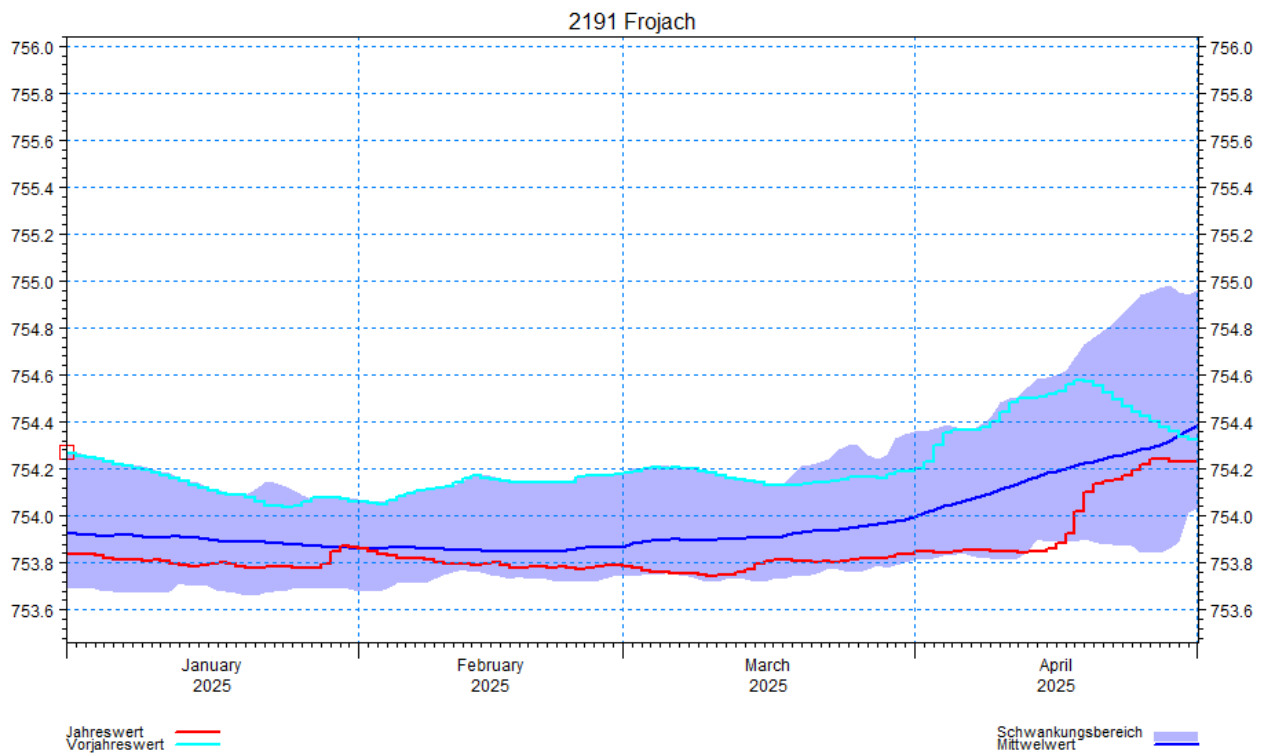
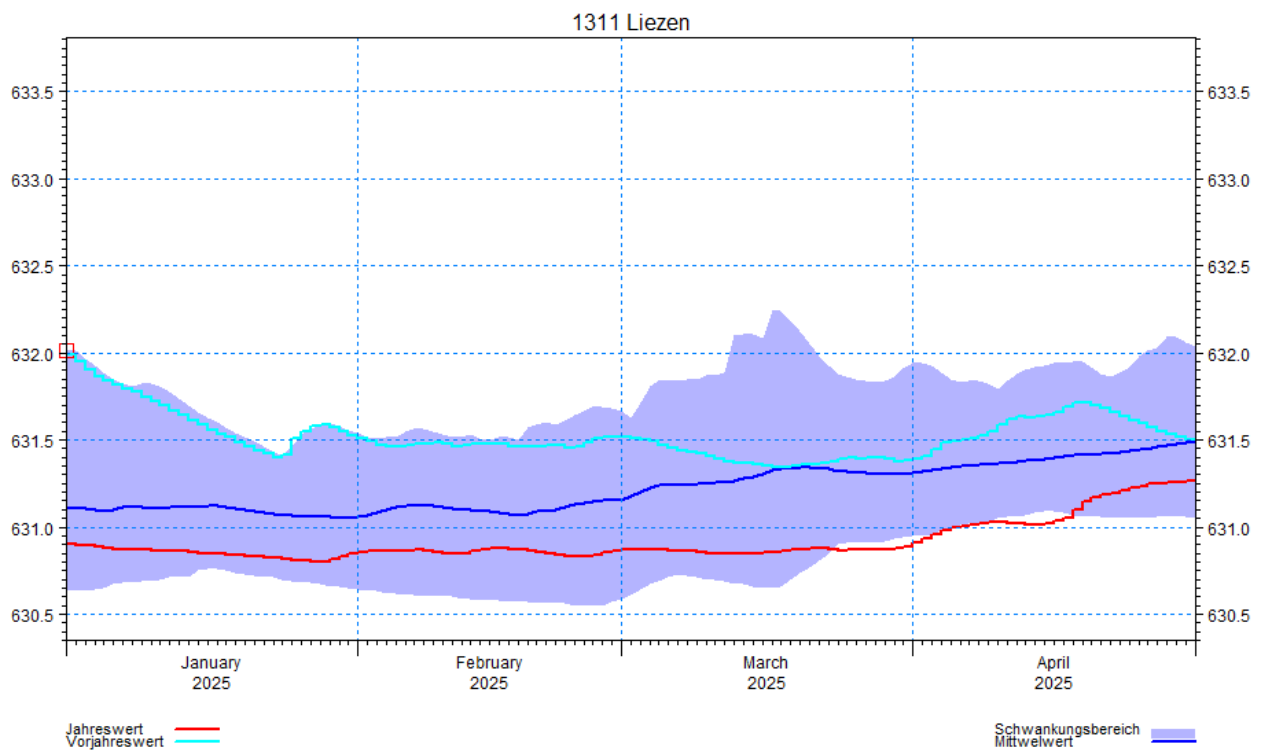
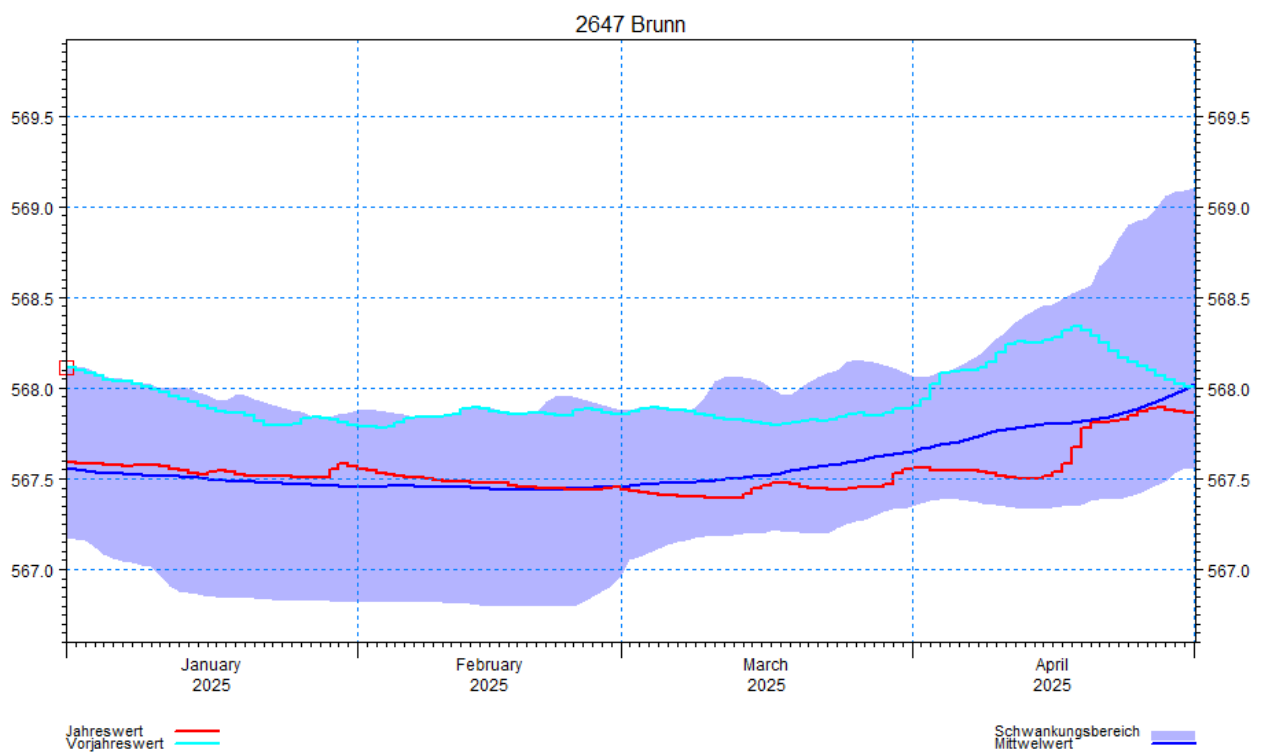
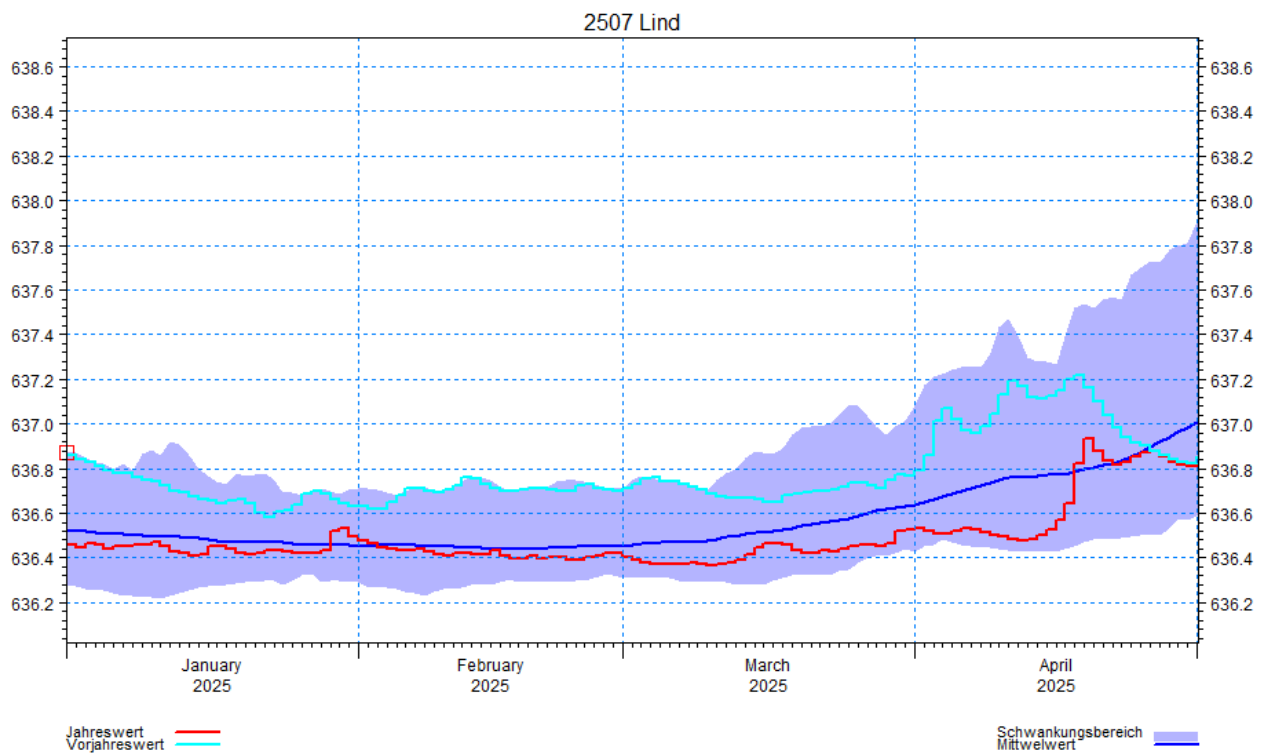
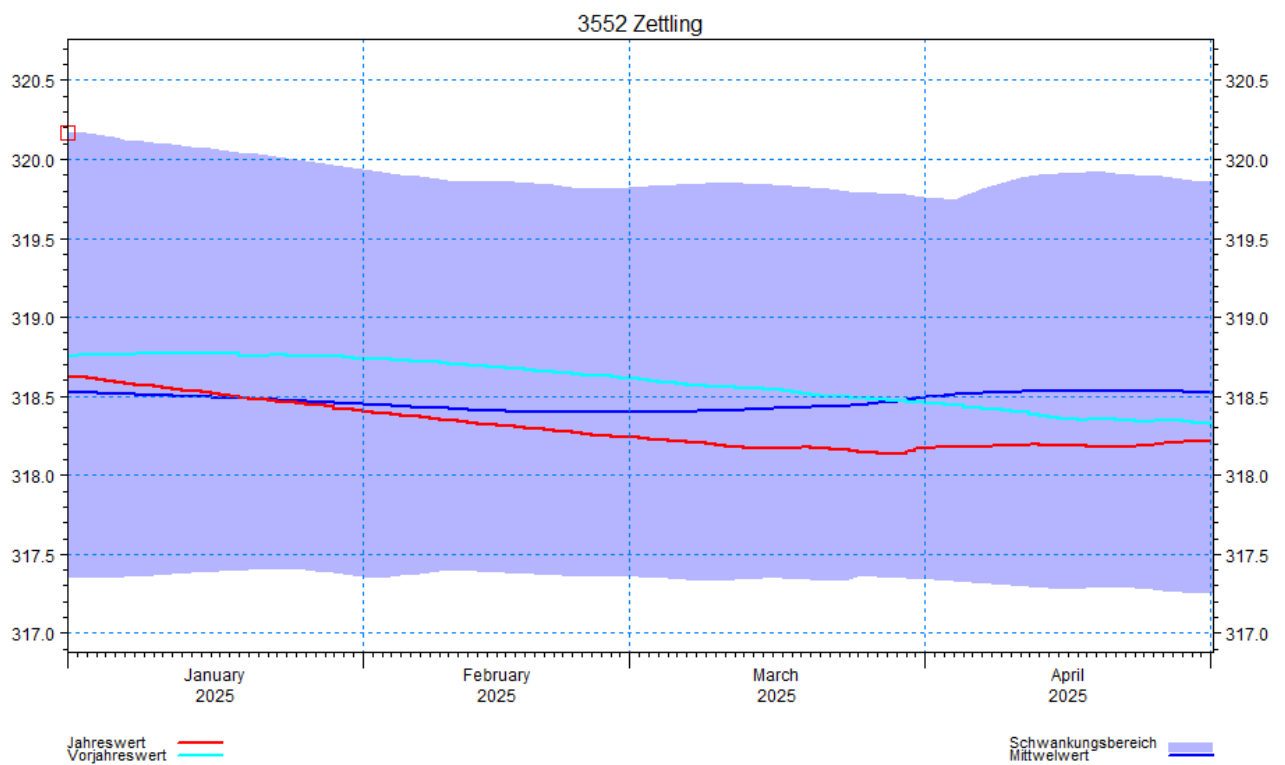
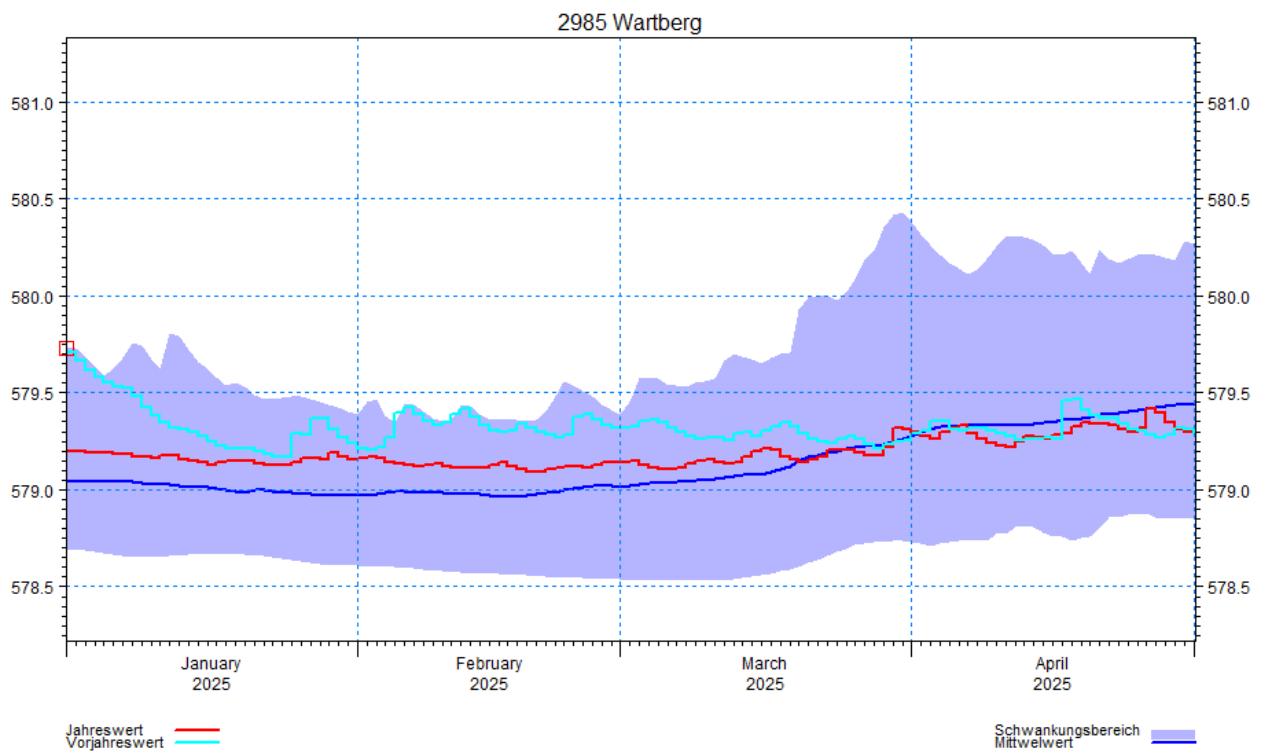
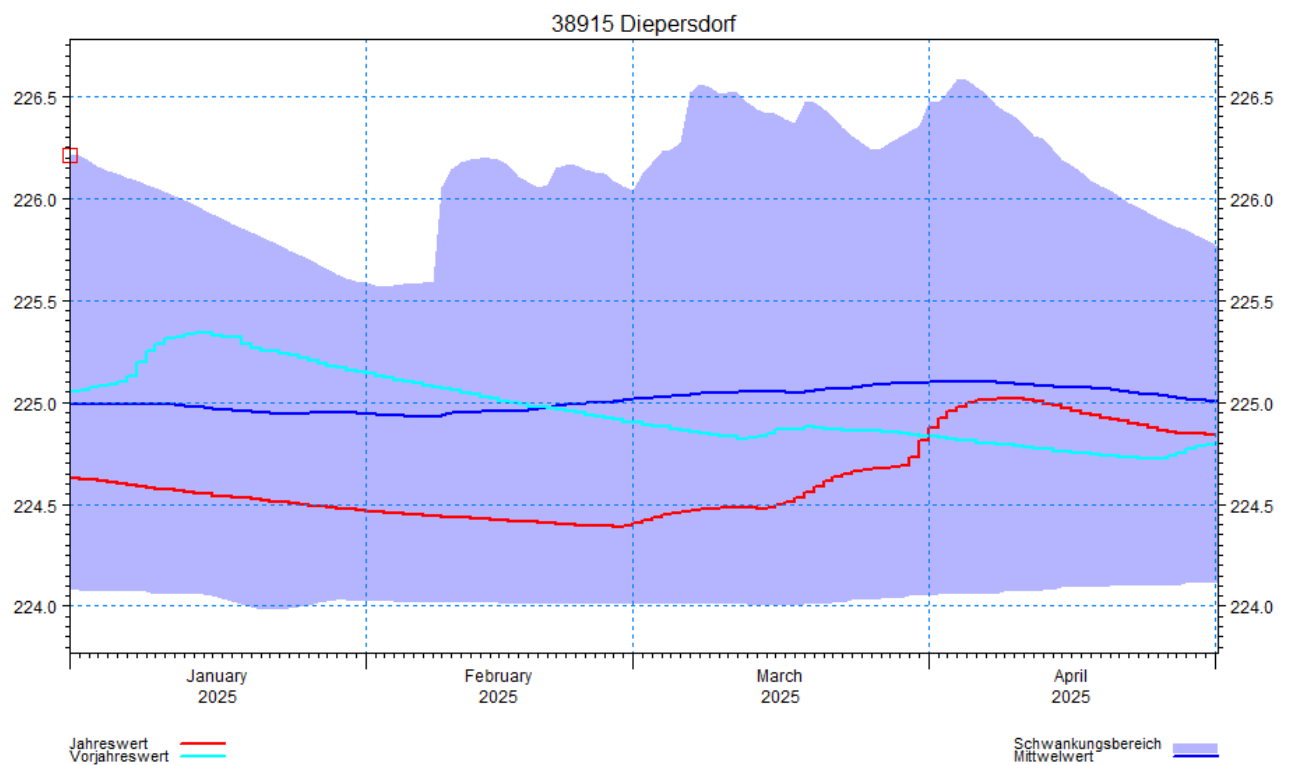
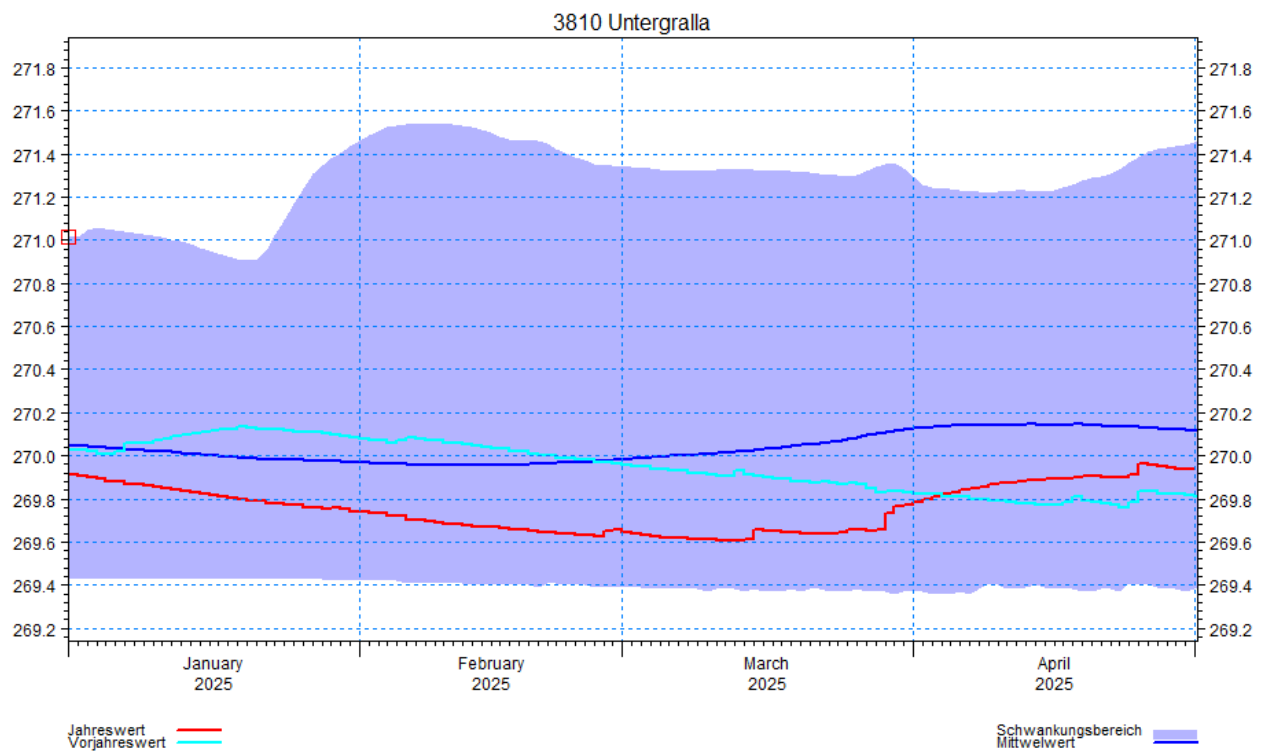


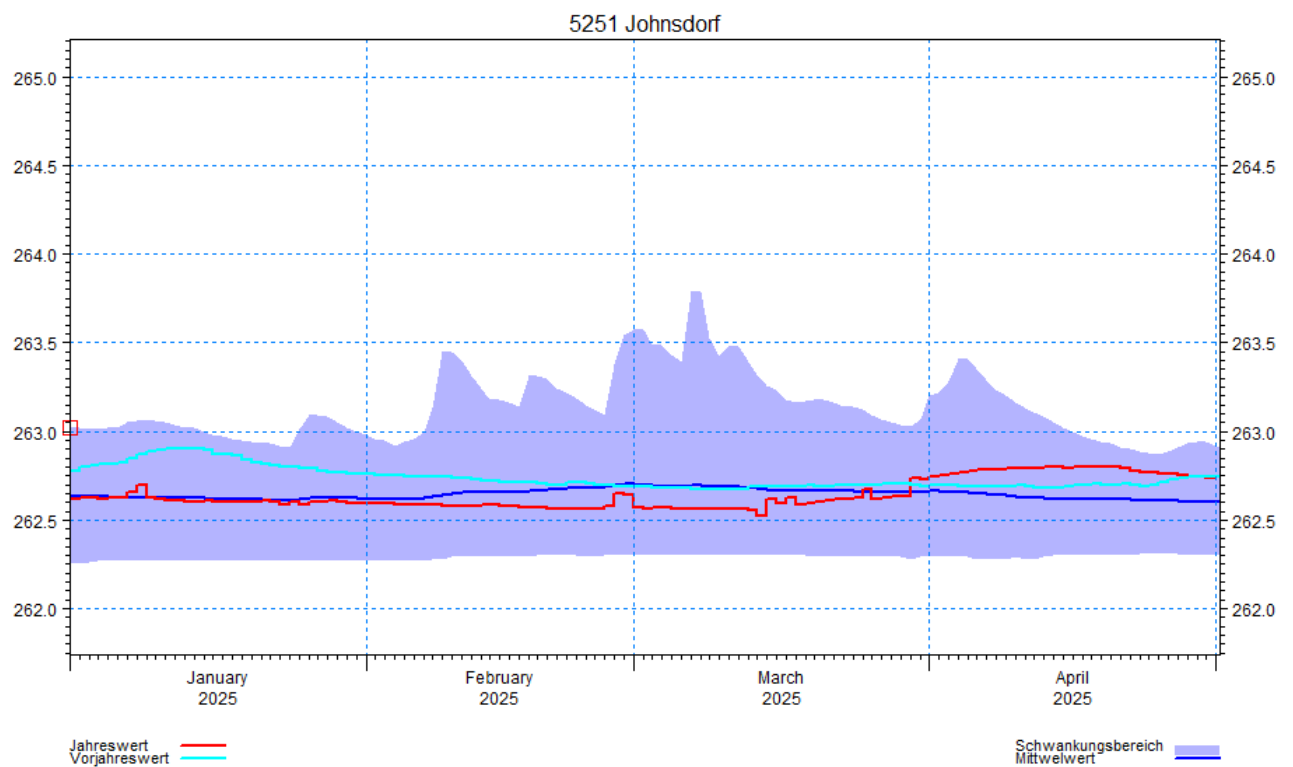
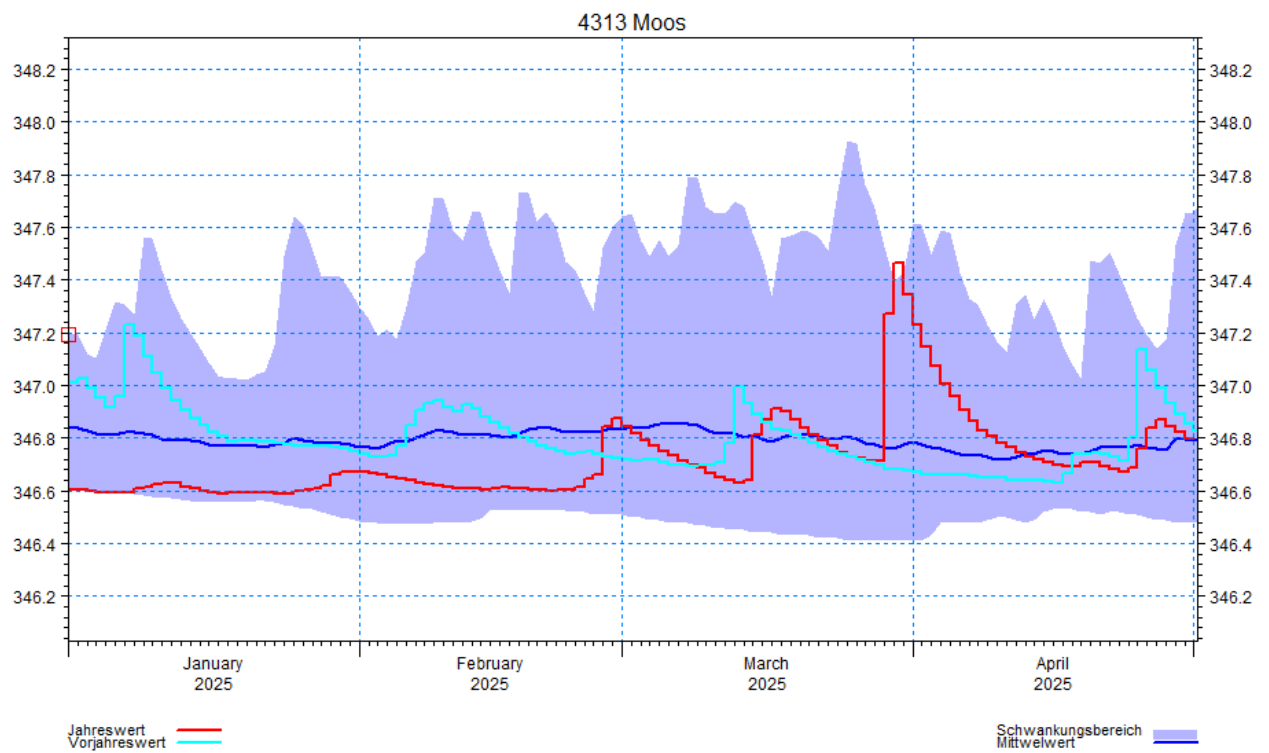
Abb. 11: Abweichung der Grundwasserstände im Berichtsmonat im Vergleich zu langjährigen Mittelwerten











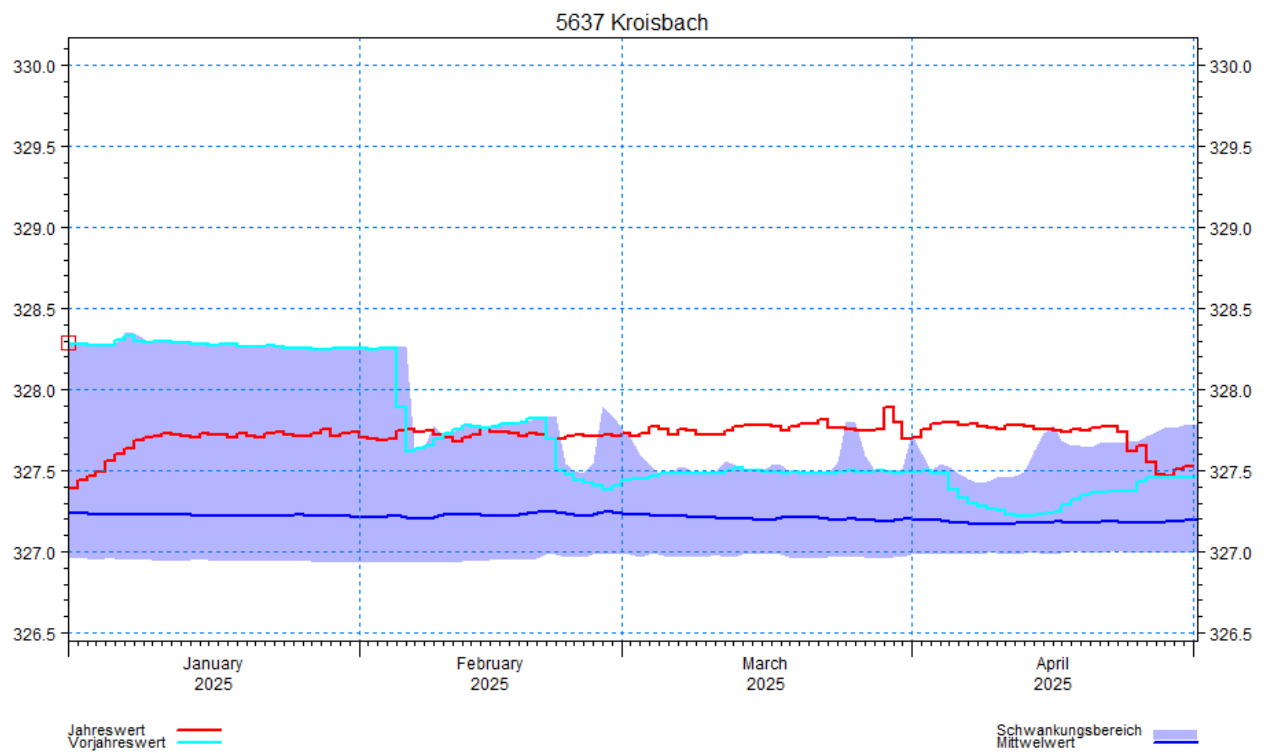


Abb. 12: Grundwasserganglinien im Berichtsmonat im Vergleich zum Vorjahr sowie zu den langjährigen Mittelwerten und Extrema [m]

Bild des Monats

Abbildung 13 zeigt eine Pegelhütte mit einer Grundwassermessstation in Wagnitz im Grazer Feld auf 324,39 m.ü.A.



Abb. 13: Grundwassermessstation Wagnitz
Quelle: Abt. 14 Wasserwirtschaft, Ressourcen und Nachhaltigkeit

Bearbeiter:

Niederschlag und Lufttemperatur:

Josef Quinz

Oberflächenwasser:

Melanie Hengsberger

Unterirdisches Wasser:

Melanie Hengsberger

Programmierung und Layout:

Hans Jörg Holzer

Gesamtredaktion:

Melanie Hengsberger, Robert Schatzl

Kontaktadresse:

Amt der Steiermärkischen Landesregierung

Abteilung 14 – Wasserwirtschaft, Ressourcen und Nachhaltigkeit

Wartingergasse 43

A-8010 Graz

<http://www.wasserwirtschaft.steiermark.at>

Tel. 0316/877-2014

Fax. 0316/877-2116